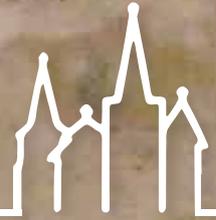
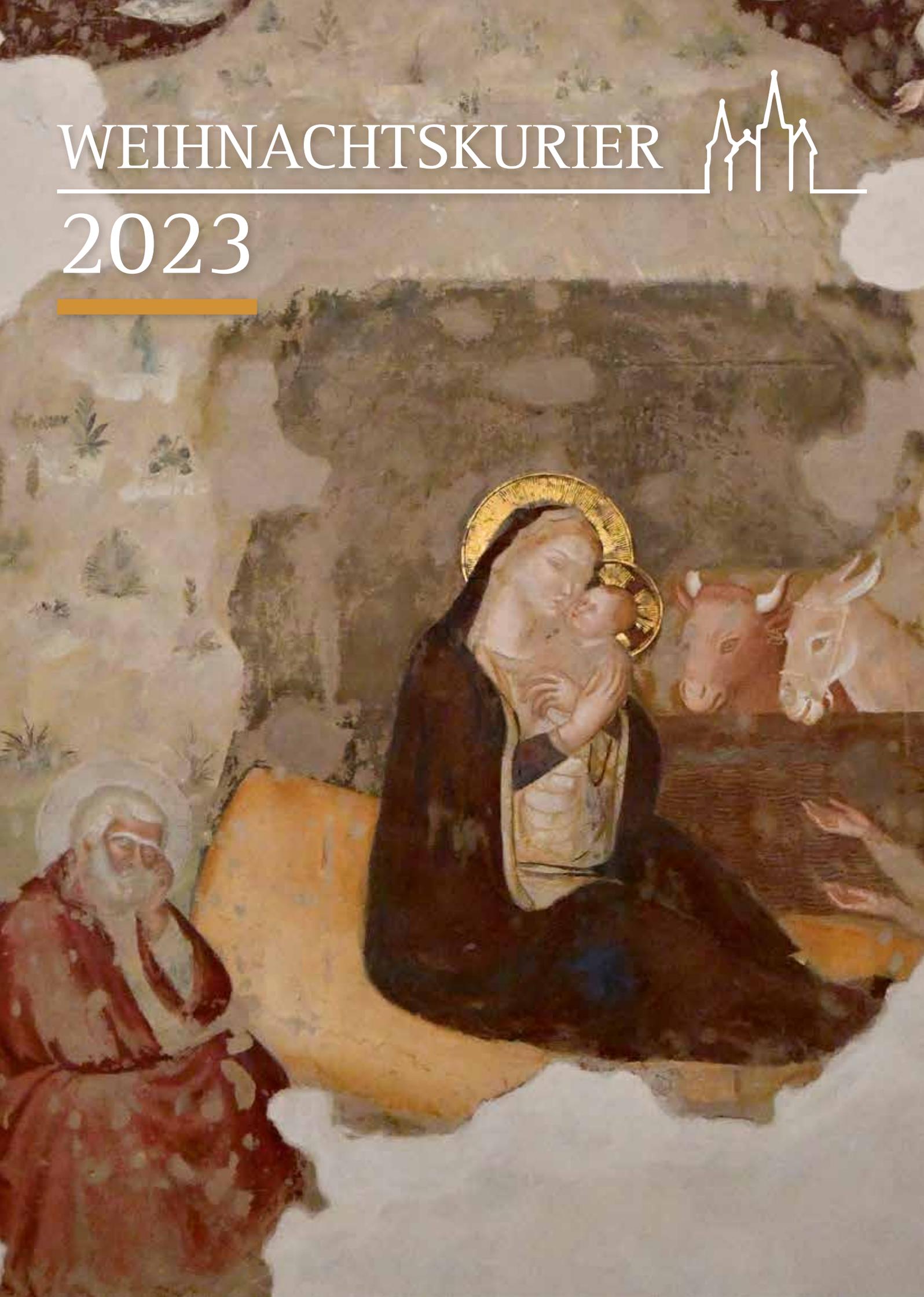


WEIHNACHTSKURIER



2023



WEIHNACHTSGRUSS

Liebe Schwestern und Brüder,

Vorne, auf dem Titelbild des *WeihnachtsKuriers*, sehen sie ein Fresko, ein Bild, das zeigt die Geburt von Jesus Christus im Stall von Bethlehem. Der Evangelist Lukas überliefert uns das, was damals in Bethlehem geschehen ist:

„ Und das soll euch
als Zeichen dienen:
Ihr werdet ein Kind finden,
das in Windeln gewickelt,
in einer Krippe liegt.
Und plötzlich war bei dem Engel
ein großes himmlisches Heer,
das Gott lobte
und sprach:
Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden
den Menschen
seines Wohlgefallens. “

Das Bild hängt im Seitenbereich der Kirche Santa Chiara in Assisi, ganz unauffällig. Die Scheinwerfer sind auf andere Kunstwerke gerichtet. So wie damals, vor fast genau 2000 Jahren. Da schaute alles nach Rom und nach Jerusalem. Was in Bethlehem passierte, interessierte niemanden. Das Fresko verblasst immer mehr. Vieles, was ursprünglich auf diesem Bild zu sehen war, ist zerstört oder verblichen. Doch das Wesentliche sehen wir: Maria mit dem Jesuskind auf dem Arm, Wange an Wange, ein Bild voller Zärtlichkeit. Wir sehen Ochs und Esel im Stall, die ausgebreiteten Arme eines Hirten. Oben im Bild sehen wir die Engel, die Gott loben, und unten links, als alten Mann gemalt, Josef.

Ich liebe Krippen. Als Kind bin ich gerne ganz allein ins Wohnzimmer gegangen, dort wo die Krippe aufgebaut war, und habe mich lang auf den Boden vor die Krippe gelegt. Und habe gestaunt über das, was dort zu sehen war. Ein Bild voller Liebe, ein Bild, das tröstet und glücklich macht. Und ich hatte das Gefühl, das ich ganz nahe bei Jesus bin. So, wie die Hirten. **Jesus, auf Augenhöhe.**



Ähnliche Gedanken und Gefühle hatte vielleicht der Heilige Franz von Assisi vor genau 800 Jahren. Im Jahr 1223 baute er in Greccio, einem kleinen Ort in Italien, zum ersten Mal an Weihnachten eine echte Krippe auf. Ein echter Esel, ein Ochse und eine echte Krippe. Und genau an diesem Ort, bei der Krippe, wurde dann die Weihnachtsmesse gefeiert. Franziskus wollte, dass er und die Menschen Weihnachten sehen können, dass sie das Heu riechen und auch die Tiere im Stall. Und so das gleiche Gefühl haben, das ich als Kind hatte: Dass wir, mit den Hirten, wirklich an der Krippe stehen.

Diese Idee des Heiligen Franziskus verbreitete sich rund um die Erde. Zuerst wurden Krippen in den Kirchen aufgebaut, dann auch in den Häusern.

Und genau dazu möchte ich Sie ermutigen: Besorgen Sie sich eine Krippe und bauen diese zu Hause auf. Gerne zusammen mit Ihren Kindern. Für Kinder sind Details oft ganz wichtig. Oder Sie nehmen nur die zentralen Figuren, das ist dann auch nicht kompliziert aufzubauen und braucht



nicht viel Zeit und Platz. So sind wir Menschen. Wir bestehen nicht nur aus Verstand und Rationalität. Wir wollen sehen, fühlen, anfassen, riechen. Und dann staunen: Da liegt der große und allmächtige Gott als Kind in einem Stall. Am Rand, bei den Armen und Geschundenen.

Liebe Schwestern und Brüder
im Kirchspiel Emsbüren,

als Pastor der Gemeinde möchte ich gemeinsam mit dem ganzen Pastoralteam allen Ehrenamtlichen danken, die sich in den ganz verschiedenen Bereichen unserer vier Kirchengemeinden einsetzen: Den Ausbilderinnen und Ausbildern bei den Messdienern, den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern der Kindergruppen und im Zeltlager, den Sängerinnen und Sängern in den Chören, unseren Besuchsdiensten, die die Geburtstagskinder und die Kranken besuchen, allen, die sich in der Frauengemeinschaft und dem Kolping einsetzen, allen, die im Eine-Welt-Laden aktiv sind und beim Kirchencafé. Ich denke an die Friedhofsteams und die Büchereiteams, an alle, die Verantwortung in den Pfarrgemeinderäten übernehmen und in den Kirchenvorständen und an alle anderen, die sich ehrenamtlich für Gott und für die Menschen einsetzen.

Danke euch allen,
für euren kostbaren
und engagierten Einsatz!

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und allen, die zu Ihnen gehören, ein schönes und glückliches Weihnachten und ein neues Jahr 2024 in Gesundheit, Lebensfreude und geleitet und beschützt von Gottes Segen.

Ihr Pfarrhausteam

Stephan Schürman
 Pöhlke
 Marco Löning
 Karin Schöo
 M. Beck
 M. Tegedor
 Janja
 Cornelia Dress
 Elisabeth Focke
 J. Haurac
 E. Frehn

Krabbelgottesdienste am Heiligabend

Herzliche Einladung an alle jungen Familien zu den Krabbelgottesdiensten am Heiligabend. Diese kleinkindgerechten Gottesdienste richten sich an Familien mit Kindern im Alter von 0–5 Jahren. Hier finden Sie die Termine für unsere Kleinsten im Überblick:

11 Uhr St. Andreas Kirche Emsbüren
14.30 Uhr in Abt St. Antonius Engden

Krippenfeiern am Heiligabend

Herzliche Einladung an alle Kinder und Familien zu den Krippenfeiern am Heiligabend. Diese Feiern richten sich vor allem an Kinder ab 6 Jahren. Hier finden Sie die Termine im Überblick:

15 Uhr in St. Johannes d.T. Elbergen
15.30 Uhr in der St. Andreas Kirche Emsbüren
15.30 Uhr in St. Marien Kirche Listrup
16 Uhr in Abt St. Antonius Engden (integriert in den Gottesdienst)

In den Feiern in Emsbüren wollen wir das **Friedenslicht von Bethlehem** weitergeben. Bringen Sie gerne eine kleine Laterne oder Windlicht mit zur Kirche. Friedenslichtkerzen können auch zuvor am Eingang der Kirche erworben werden.



Impressum

Herausgeberin

Katholische Kirchengemeinde St. Andreas

Papenstraße 7 | 48488 Emsbüren

Tel. 05903 931011

pfarrbuero@kirchspiel-emsbueren.de

www.kirchspiel-emsbueren.de

Gestaltung/Layout

Monika Twenning

monika.twenning@gmail.com

Fotos

- Stephan Schwegmann
- Franz Boeker
- Günter Korte
- pixabay.com

Redaktion

- Christel Drees, Mechthild Tegeder,
- Karin Fahrenhorst und das Pastoralteam
- V.i.S.d.P.: Pastor Stephan Schwegmann

Druck

Goldschmidt GmbH

Alte Ziegelei 2 | 49757 Werlte

Tel. 05951 9550-0

info@goldschmidt-druck.de

www.goldschmidt-druck.de

Ausgabe 2023 | 4.400 Stück

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile,
ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwendung ist ohne Zustimmung
der Herausgeberin unzulässig.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----|--|
| 2 | Weihnachtsgruß |
| 4 | Krabbelgottesdienste und Krippenfeiern |
| 5 | Impressum Inhaltsverzeichnis |
| 6 | Gedanken von Papst Franziskus anlässlich des 800. Geburtstages der Krippen in Kirchen und Häusern |
| 8 | Wir haben Sie gefragt: „ Speed-Dating mit deiner Kirchengemeinde 2023 “ – Die Ergebnisse |
| 10 | Kirchspielkurier |
| 23 | Demokratie braucht Religion (Hartmut Rosa) |
| 24 | Pilgerfahrt nach Rom & Assisi 2023 |
| 30 | Die Leitungsgremien und Gruppen stellen sich vor |
| 58 | Kirchensteuern bezahlen oder aus der Kirche austreten? |
| 59 | Leckeres aus der Pfarrhausküche – „After“-Eight-Torte |
| 60 | Kinderseite: Puzzle-Rätsel |
| 61 | Plattdeutsch: Van Bangigkät un Mot |
| 62 | Statistik |
| 64 | Termine für Kalender und Pinnwand |
| 65 | Tauftermine |
| 66 | 2023 im Fokus |
| 68 | Lingener BeichtTag |
| 69 | 8 Fragen – 8 Antworten – Interview mit Emelie Freckmann (Jugendreferentin) |
| 70 | Wir sind für Sie da |
| 71 | Stellenausschreibung Pfarrsekretärin (m/w/d) |



GEDANKEN VON PAPST FRANZISKUS

anlässlich des 800. Geburtstages der Krippen in Kirchen und Häusern

Im Jahr 1223 war es der Heilige Franz von Assisi, der in Greccio, in Italien, zum ersten Mal zu Weihnachten eine echte Krippe aufbaute. Mit einem echten Esel, einem Ochsen und einer Futterkrippe, die mit Heu gefüllt war. Der Franziskanerorden trug dazu bei, dass dieser Brauch sich schnell in der christlichen Welt verbreitete.

Papst Franziskus
liebt Krippen und hat
dazu einige Gedanken
aufgeschrieben (*Apostolisches
Schreiben: Admirabile signum*).

Warum bewegt uns die Krippe und bringt uns derart zum Staunen?

Vor allem weil sie Gottes Zärtlichkeit offenbart. Er, der Schöpfer des Alls, begibt sich zu uns hernieder.

Das Geschenk des Lebens, an sich schon ein Geheimnis für uns, fasziniert uns umso mehr, wenn wir sehen, dass er, der aus Maria geboren wurde, die Quelle und der Halt allen Lebens ist. In Jesus hat uns der Vater einen Bruder geschenkt, der kommt, um uns zu suchen, wenn wir orientierungslos sind und die Richtung verlieren; einen treuen Freund, der uns immer nahe ist; er hat uns seinen Sohn geschenkt, der uns vergibt und aus aller Sünde erlöst.

Wenn wir zu Weihnachten die Figur des Jesuskindes hineinlegen, beginnt gleichsam das Herz der Krippe zu schlagen.

Gott zeigt sich so, in einem Kind, um sich von uns in die Arme schließen zu lassen. In der Schwachheit und Zerbrechlichkeit verbirgt er seine alles erschaffende und verwandelnde Kraft.

Es scheint unmöglich, doch so ist es: In Jesus war Gott ein Kind und in dieser Gestalt wollte er die Größe seiner Liebe offenbaren, die sich im Lächeln des Kindes zeigt und wenn es jedem seine Hände entgegengestreckt.

Vor der Krippe kehrt man im Geist gern in die Kindheit zurück, als man ungeduldig den Zeitpunkt für den Krippenaufbau erwartete. Diese Erinnerungen machen uns immer wieder neu das große Geschenk bewusst, das uns durch die Weitergabe des Glaubens zuteilwurde.

*Die Krippe
ist ein
lebendiges
Evangelium.*

Zugleich erinnern sie uns an die freudige Pflicht, unsere Kinder und Enkelkinder auch an eben dieser Erfahrung teilhaben zu lassen.

Es ist nicht wichtig, wie man die Krippe aufstellt; es kann immer gleich sein oder jedes Jahr anders – was zählt, ist, dass sie zu unserem Leben spricht.

Wo und in welcher Form auch immer erzählt die Krippe von der Liebe Gottes, des Gottes, der ein Kind geworden ist, um uns zu sagen, wie nahe er einem jedem Menschen ist, egal in welcher Situation er sich befindet.

WIR HABEN SIE GEFRAGT.



„Speed-Dating mit deiner Kirchengemeinde 2023“ Die Ergebnisse

In einer professionell durchgeführten Meinungsumfrage haben die Pfarrgemeinderäte den Mitgliedern unserer vier Kirchengemeinden Fragen gestellt. Fragen zum eigenen Glauben, zur Zufriedenheit mit den Angeboten der Kirchengemeinden und mit der Bitte um Vorschläge und Ideen für eine moderne und lebendige Kirche.

Insgesamt 583 Personen haben bei der Meinungsumfrage teilgenommen. 483 Erwachsene und 100 Kinder und Jugendliche. Das ist, nach Aussagen der Agentur, mit der wir zusammengearbeitet haben, eine sehr gute Quote. Wir ha-

ben die Ergebnisse der Umfrage von Fachleuten auswerten lassen. Alle Zahlen, alle Tabellen und alle Aufstellungen finden Sie auf unserer Homepage unter:



https://kirchspiel-emsbueren.de/fix/files/312/doc/Ergebnisbericht%20EUMARA_Kirchspiel%20Emsb%FCren_6125.pdf

Was sind also die Ergebnisse?

Dazu einige Zahlen:

93% Sagen, dass unsere Kirchengemeinden offen sind für alle Menschen, und „**Kirche für alle**“ sind.

151 Erwachsene sagen, dass sie sich gerne neu in den Kirchengemeinden **ehrenamtlich engagieren** möchten.

89% Der Kinder und Jugendlichen, die sich an der Umfrage beteiligt haben, haben **Interesse an Zeltlagern**.

71% Der Kinder und Jugendlichen, die an der Umfrage teilgenommen haben, wünschen sich **Kinoabende im Michaelsheim**.

48% Der Befragten ist im Gottesdienst der **Bezug zum eigenen und alltäglichen Leben** besonders wichtig. Bei den 25–44-Jährigen sind es 65%.

83% Aus unseren Gemeinden finden es gut, dass bei uns auch **Frauen in der Kirche predigen**. Aus Elbergen unterstützen das sogar 88%.



Taufe an der Ems

10 Wünsche und Vorschläge aus unseren Kirchengemeinden

1

Die Lautsprecheranlage in der Emsbürener Kirche muss verbessert werden. Viele ältere Menschen hören in der St. Andreas Kirche nicht gut. **Der Kirchenvorstand hat reagiert. Es wurde ein WLAN-Netz in der Kirche eingebaut. Über die Besser-Hören-App im Handy und mit Kopfhörern kann nun gut gehört werden.**

2

An den Gebetsorten, an denen Kerzen entzündet werden können, sollten kurze und passende Gebetsimpulse ausgelegt werden. **Wurde umgesetzt**

3

151 Personen haben ihr Interesse und ihre Bereitschaft gezeigt, sich in den Kirchengemeinden ehrenamtlich einzusetzen. **Anfang 2024 kommt eine Einladung.**

4

Viele wünschen sich neben den bekannten Gottesdienstformen neue und moderne Gottesdienste. **Steht auf dem Aufgabenzettel für 2024**

5

Viele wünschen sich Gottesdienste an anderen Orten. **Viele Gottesdienste finden an anderen Orten statt (in Handwerksbetrieben, am Heimathof, im Zeltlager). Neu wollen wir im Jahr 2024 z. B. einen Gottesdienst an der Marienkapelle in Leschede feiern.**

6

Sehr viele Gläubige wünschen sich, dass die Gottesdienste und Predigten einen Bezug zum alltäglichen Leben haben.

7

Unsere Kirchengemeinde soll auch in den Sozialen Medien präsent sein, vor allem bei Instagram. **Der Instagram-Kanal der Jugendlichen hat über 1.000 Follower. Bei den Erwachsenen ist noch Luft nach oben.**



8

Viele wünschen Gesprächs- und Diskussionsabende zu Fragen des Glaubens und der Kirche. **Vielleicht Predigt-Nachgespräche?**

9

Viele Kids wünschen sich Kino-Abende im Michaelsheim.

10

Viele sagen, dass es schön wäre, wenn unsere Kranken in den Krankenhäusern regelmäßig besucht werden.

Wir danken allen 583 Personen, die an der Umfrage teilgenommen haben.

Danke für eure Zeit! Danke für eure Ideen und Gedanken! Danke für eure Kritik und danke für eure Ermutigung!

Eure Pfarrgemeinderäte und das Pastoralteam

Hinweise für alle vier Gemeinden



GOTTESDIENSTE

| Datum | Emsbüren | Listrup | Elbergen | Engden |
|---|--|---|--------------------------------|--|
| Sa. 16.12.2023 | 18 Uhr: Vorabendmesse <i>Wird im Internet übertragen. Auch als Live-Stream.</i> | 17 Uhr: Vorabendmesse | | |
| So. 17.12.2023 3. Advent | 8 Uhr: Heilige Messe | 16 Uhr: Bußandacht <i>mit Einladung zur persönlichen Beichte</i> | 10.30 Uhr: Hochamt | 9 Uhr: Hochamt |
| | 10.30 Uhr: Hochamt <i>6-Wochenamt Theo van Lengerich, Emsbüren</i> | | | |
| | 12 Uhr: Tauffeier | | | |
| | 18 Uhr: Bußandacht <i>mit Einladung zur persönlichen Beichte</i> | | | |
| 17 Uhr: Adventliches Turmblasen von der St. Andreas-Kirche mit der Feuerwehrkapelle | | | | |
| Di. 19.12.2023 | 8.30 Uhr: Heilige Messe | | | |
| Mi. 20.12.2023 | 7.45 Uhr: Heilige Messe <i>mit Realschülern im Altarraum</i> | 19 Uhr: Roratemesse | | 19 Uhr: Abendmesse |
| | 19 Uhr: Anbetung zur Nacht | | | |
| Do. 21.12.2023 | 19 Uhr: Abendmesse <i>anschl. stille Anbetung bis 20 Uhr</i> | | 9 Uhr: Heilige Messe | |
| Sa. 23.12.2023 | 16 Uhr: Beichtgelegenheit <i>Pater Jojin</i> | | Keine Vorabendmesse | |
| | 18 Uhr: Vorabendmesse | | | |
| So. 24.12.2023 4. Advent Heiligabend | 8 Uhr: Heilige Messe | Kein Hochamt um 10.30 Uhr | | Kein Hochamt um 9 Uhr |
| | Kein Hochamt um 10.30 Uhr | | | |
| | 11 Uhr: Krabbeltgottesdienst an Heiligabend | 15.30 Uhr: Krippenfeier | 15 Uhr: Krippenspiel | 14.30 Uhr: Erzählung der Weihnachtsgeschichte für Kindergartenkinder |
| | 15.30 Uhr: Krippenfeier | 17 Uhr: Weihnachtsgottesdienst | 18 Uhr: Weihnachtsgottesdienst | 16 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel |
| 17 Uhr: Weihnachtsgottesdienst <i>Wird im Internet übertragen. Auch als Live-Stream.</i> | | | | |
| 22 Uhr: Feierliche Christmette in der St. Andreas-Kirche Emsbüren | | | | |
| So. 25.12.2023 1. Weihnachtstag | 8 Uhr: Festmesse | 10.30 Uhr: Festhochamt | 10.30 Uhr: Festhochamt | Kein Festhochamt |
| | 10.30 Uhr: Festhochamt <i>mit dem Kirchenchor</i> | | | |
| Di. 26.12.2023 2. Weihnachtstag | 8 Uhr: Heilige Messe | Kein Hochamt um 10.30 Uhr | 10.30 Uhr: Hochamt | 9 Uhr: Hochamt |
| | 10.30 Uhr: Jugendmesse | | | |
| Mi. 27.12.2023 | | Keine Heilige Messe um 9.15 Uhr | | Keine Abendmesse um 19 Uhr |

| Datum | Emsbüren | Listrup | Elbergen | Engden |
|--|--|---|--|--|
| Do. 28.12.2023 | 19 Uhr: Abendmesse, <i>mit Goldener Hochzeit Maria und Ewald Hopmann, Emsbüren, anschl. stille Anbetung bis 20 Uhr</i> | | Keine Heilige Messe um 9 Uhr | |
| Sa. 30.12.2023 | 16 Uhr: Beichtgelegenheit <i>Pater Paul</i> 18 Uhr: Vorabendmesse | Keine Vorabendmesse | | |
| So. 31.12.2023 Heiliger Silvester | Keine Heilige Messe um 8 Uhr Kein Hochamt um 10.30 Uhr 16 Uhr: Festgottesdienst <i>zum Jahresabschluss Wird im Internet übertragen. Auch als Live-Stream.</i> | | Kein Hochamt um 10.30 Uhr 18 Uhr: Festgottesdienst <i>zum Jahresabschluss</i> | Kein Hochamt um 9 Uhr 17 Uhr: Festgottesdienst <i>zum Jahresabschluss</i> |
| Mo. 01.01.2024 Hochfest der Gottesmutter | 10.30 Uhr: Festhochamt zum Jahresbeginn in der St. Andreas-Kirche Emsbüren | | | |
| Di. 02.01.2024 | 8.30 Uhr: Heilige Messe | | | |
| Mi. 03.01.2024 | | 9.15 Uhr: Heilige Messe | | 19 Uhr: Abendmesse |
| Do. 04.01.2024 | 19 Uhr: Abendmesse, <i>anschl. stille Anbetung bis 20 Uhr</i> | | 9 Uhr: Heilige Messe | |
| Sa. 06.01.2024 | 15 Uhr: Tauffeier 16 Uhr: Beichtgelegenheit <i>Pater Jojin</i> 18 Uhr: Vorabendmesse <i>1. Jahresamt Heinrich Rothkötter, Leschede Wird im Internet übertragen. Auch als Live-Stream.</i> | | 19 Uhr: Vorabendmesse | |
| So. 07.01.2024 Taufe des Herrn | 8 Uhr: Heilige Messe 9.30 Uhr: Heilige Messe mit Aussendung der Sternsinger | 10.30 Uhr: Hochamt mit Aussendung der Sternsinger | 9.30 Uhr: Aussendung der Sternsinger | 9.00 Uhr: Hochamt mit Aussendung der Sternsinger |
| Di. 09.01.2024 | 8.30 Uhr: Heilige Messe | | | |
| Mi. 10.01.2024 | 7.45 Uhr: Heilige Messe <i>mit Realschülern im Alterraum</i> | 9.15 Uhr: Heilige Messe | | 19 Uhr: Abendmesse |
| Do. 11.01.2024 | 19 Uhr: Abendmesse <i>anschl. stille Anbetung bis 20 Uhr</i> | | 9 Uhr: Heilige Messe | |
| Sa. 13.01.2024 | 16 Uhr: Beichtgelegenheit <i>Pastor Schwegmann</i> 18 Uhr: Vorabend- messe mit den Erstkom- munionkindern <i>Wird im Internet übertragen. Auch als Live-Stream.</i> | 17 Uhr: Vorabendmesse | | |
| 2. So. im Jahreskreis 14.01. | 8 Uhr: Heilige Messe 9.30 Uhr Krabbelgottesdienst im Meditationsraum 10.30 Uhr: Hochamt 12 Uhr: Tauffeier | | 10.30 Uhr: Hochamt | 9 Uhr: Hochamt |
| 17 Uhr: Weihnachtliche Nachklänge in der St. Andreas-Kirche Emsbüren mit dem Kirchenchor und dem Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Emsbüren | | | | |



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

Flucht trennt.

Hilfe verbindet.

Weihnatskollekte 2023

Anbetung zur Nacht im neuen Jahr

Anbetung

Anschauen
Jesus anschauen
und mich von ihm
anschauen lassen



Gott hinhalten
die Ereignisse
meines Lebens,
was mich berührt und prägt,
Menschen, die mir am Herzen liegen

Still werden
Gottes Gegenwart spüren,
Trost und Frieden finden sich ein,
heilsame Berührung im Inneren kann geschehen,
schöpferische Kraft kommt ans Licht

Rosenkranz

Mit Maria beten
Gemeinsam mit ihr, ihren Sohn betrachten –
auf sein Leben blicken und Perle für Perle
mit dem eigenen Leben verknüpfen,
auf Jesu Wort hören und darüber nachdenken.
Denn in ihm ist Gott uns Menschen nahe gekommen.

Kollektenhinweise

- **Sa./So. 17./18.12.2023:**
Für die Heizkosten in unseren Kirchen
- **Sa./So. 23./24.12.2023:** Für den Kerzenschmuck
- **So./Mo. 24./25.12.2023:** Adveniat
- **Di. 26.12.** Weltmissionstag der Kinder
- **Sa. 30.12.2023:** Für den Blumenschmuck
in unseren Kirchen
- **So./Mo. 31.12.2023/01.01.2024:** Epiphanie-Kollekte
- **Sa./So. 06./07.01.2024:** Sternsinger-Aktion

Solidarischer Mittagstisch

Grundgedanke des gemeinsamen Mittagstisches ist es, einmal im Monat für alle Gemeindemitglieder, insbesondere für Flüchtlinge, Bedürftige, Ältere und Alleinlebende zu kochen. Viele Verbände und Vereine haben dies in den letzten Jahren mit viel Engagement getan.



...wagen, um Mitmenschen vor Ort zu stärken

Dafür sagen wir allen Gruppen, die sich dabei immer wieder mit viel Lust und Herzblut einbringen, herzlich DANKE!

Wir freuen uns auf eine schöne Gemeindebegegnung,
Ihr PGR- Ausschuss
„Solidarisch Handeln“

Die Landfrauen
laden ein zum

Gemeinsamen Mittagstisch

Mi. 31.01.2024,
12.30–14 Uhr im Michi Heim

Zur Anmeldung liegt bis zum
28.01.2024 im Turm der Kirche
eine Liste aus. Ebenso ist eine
Anmeldung im Pfarrbüro unter
05903 9310-0 möglich.

Die nächsten *KirchspielKuriere* erscheinen wie folgt:

Vom 14.01.–04.02.2024 (Letzte Abgabe: Freitag, 05.01.2024)

Vom 04.02.–25.02.2024 (Letzte Abgabe: Freitag, 26.01.2024)

Vom 25.02.–24.03.2024 (Letzte Abgabe: Freitag, 16.02.2024)

Bitte reichen Sie alle Nachrichten und Messintentionen
im Pfarrbüro bzw. in den Briefkasten ein oder senden Sie
diese per Mail an: pfarrbuero@kirchspiel-emsbueren.de

Zur Vereinfachung der Messbestellungen liegen ab sofort
Formulare zum Ausfüllen in den Schriftenständen unserer
Kirchen aus.

**Das Pfarrbüro bleibt vom 21.12.2023 (12 Uhr)
bis 03.01.2024 geschlossen!**



Die Sternsinger kommen

Jedes Jahr machen sich Kinder und Jugendliche als Sternsinger auf den Weg, die Botschaft von der Geburt Jesu und den Segen von Weihnachten

in die Häuser und zu den Menschen unserer Gemeinde zu bringen. Durch die Spenden der Menschen helfen sie Kindern weltweit in ihren Nöten.



 AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+24

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Band der Deutschen Katholischen Jugend (DKJ)
www.sternsinger.de

Unter dem Motto „**Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit**“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024. Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung der südamerikanischen Länder Amazoniens. Dort und in vielen anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird. Sie zeigt ihnen, wie die Projektpartner der Sternsinger die jungen Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich macht die Aktion deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier bei uns eine Einheit bilden. Sie ermutigt die Sternsinger, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

Mit Ihren Spenden, die die Sternsinger sammeln, werden darüber hinaus zahlreiche Hilfsprojekte des Kindermissionswerkes für Kinder in rund 100 Ländern weltweit unterstützt.

Sternsinger aus dem Kirchspiel sind unterwegs zu den Menschen.

Die Sternsinger unserer Gemeinden kommen am 07. Januar 2024 ab 10.30 Uhr.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Auf Wunsch schreiben sie nach altem Brauch den Segenspruch an die Tür:

20*C+M+B+24



Unsere Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und DANKEN Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

Anmeldung mit Straßeneinteilung

Meldet euch **ab Dezember** telefonisch bei Annette Bünker unter Tel. 6270 an! (ab 15 Uhr) Bastelt für jede Gruppe einen Stern und für jeden eine Krone.

Eine Gruppe sollte möglichst nur aus drei Sternsängern bestehen, da so viele Kinder für die verschiedenen Gebiete benötigt werden.

Übt einen Segensspruch in Eurer Gruppe. Texte werden bei der Gewandausgabe verteilt.

Di., 02.01. und Mi., 03.01.2024, 15 – 18 Uhr

Gewänder- und Dosenausgabe im Michi Heim

Jede Gruppe bekommt zudem alle wichtigen Infos zum Sternsingen, Texte für den Segensspruch, einen Zettel mit den jeweiligen Straßen.

Aussendung der Sternsinger

So., 07.01.2024

Engden

9 Uhr: Hochamt mit Aussendung der Sternsinger

Elbergen

9.30 Uhr: Aussendung der Sternsinger

Listrup

10.30 Uhr: Hochamt mit Aussendung der Sternsinger

Emsbüren

9.30 Uhr: Heilige Messe mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 07.01.2024 | 13 – 17 Uhr: Rückkehr der Sternsingergruppen

Das gesammelte Geld wird weitergeleitet an das Kindermissionswerk in Aachen. Von hier aus werden Projekt für hilfsbedürftige Kinder auf der ganzen Welt unterstützt. Süßigkeiten Spenden werden an die Lingener Tafel + JVA verteilt.

Bei Rückfragen meldet euch bei Karin (Tel. 9310-14) oder Annette (Tel. 6270).

Nachtreffen zur Wallfahrt nach Rom & Assisi

In diesem *Weihnachtskurier* gibt es einen schönen Bericht über die Pilgerfahrt nach Rom & Assisi. Aller Pilgerinnen und Pilger sind zum **Nachtreffen am Freitag, den 12.01., um 18.00 Uhr in das Michaelsheim** eingeladen. Dort wollen wir uns wiedersehen, Bilder schauen und Erinnerungen austauschen, und das bei Aqua Minerale und Getränken, die im Gebiet von Frascati hergestellt werden. **Benvenuto!**

Wir sagen Danke!

Die **Handarbeitsgruppe der kfd** Emsbüren spendete **für die Internationale Romwallfahrt der Messdiener*innen 2024** einen Betrag von **500,00 Euro**.

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG

Unter dem Motto „Miteinander ins Gespräch kommen“ laden wir Sie an jedem ersten **Sonntag im Monat ganz herzlich zum Kirchencafé und zum Eine-Welt-Laden ein.** Hier haben Sie die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee gemütlich auszutauschen. Ferner können Sie im Eine-Welt-Laden fair gehandelte Produkte erwerben.

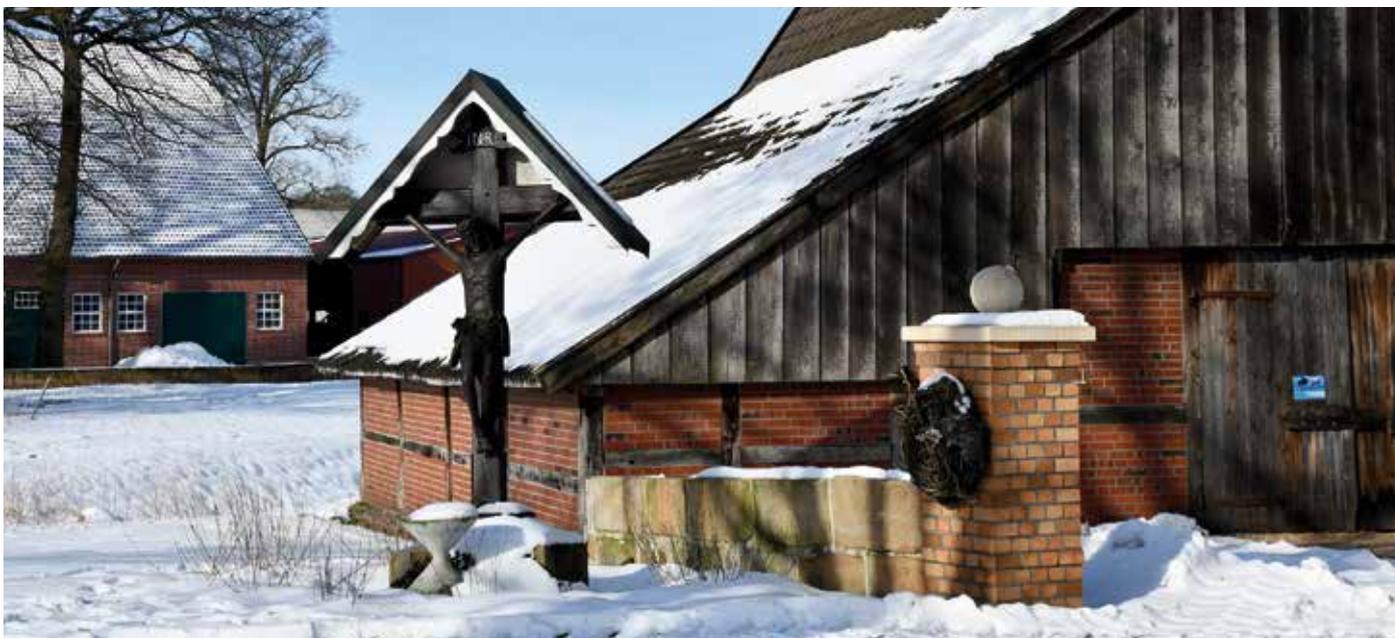
Mit dem Erlös aus dem Kirchencafé und aus dem Eine-Welt-Laden unterstützen wir verschiedenen Projekte, wie z. B. das Projekt von Alexandra Franke „Los zu Chana“.

Jetzt brauchen wir Verstärkung.

Wer Lust hat, unser Team vom Kirchencafé zu unterstützen meldet sich bitte bei: Mathilde Piepel, Tel. 05903 7382 | 0152 26227820



Abt St. Antonius Engden



Lektorendienst

| | |
|-----------------------|-----------------|
| Sonntag, 17.12.2023: | Petra Eistrup |
| Sonntag, 24.12.2023: | Thomas Wargers |
| Dienstag, 26.12.2023: | Thomas Wargers |
| Sonntag, 31.12.2023: | Johan van Gorp |
| Sonntag, 07.01.2024: | Marie Heuermann |
| Sonntag, 14.01.2024: | Thomas Wargers |

Übungstermine der Messdiener

- Üben für die Messe am Heiligabend, 16 Uhr:
Samstag, 23.12.2023, 10 Uhr

Sternsinger-Aktion

Alle Kinder ab dem 1. Schuljahr, die bei der SternsingerAktion mitmachen möchten, sind herzlich zur Gruppeneinteilung und Gewänderausgabe am **Donnerstag 28.12.2023 um 15.30 Uhr** ins Alte Pastorat eingeladen. Festlich gekleidet sind die Sternsinger dann am **07.01.2024** wieder in unseren Straßen unterwegs. Die Sternsinger-Gewänder bitte anschließend in der Sakristei abgeben oder hinten in die Kirche legen.

In den HL. Messen beten wir mit den Angehörigen für:

Sonntag, 17.12.2023:
JM † Mathilde Schwalen

Sonntag, 24.12.2023:

† Margaretha Nordhoff u. LuV d. Fam. Nordhoff;
LuV d. Fam. Berning; † Antonius Meinerer;
LuV d. Fam. Theißing; LuV d. Fam. Grönefeld

Dienstag, 26.12.2023:

† Bernd Schröer, Ahlde;
†† Ehel. Wilhelm u. Anni Nünning;
† Maria Semper; † Anni Mönch;
†† d. Fam. Ahlering u. Janning;
JM † Herinrich Eistrup

Sonntag, 31.12.2023:

LuV d. Fam. Berning; LuV d. Fam. Mönch

Mittwoch, 03.01.2024:

†† Ehel. Wilhelm u. Anni Nünning

Sonntag, 07.01.2024:

JM † Theresia Ahlering;
LuV d. Fam. Eistrup-Gr. Vestert;
LuV d. Fam. Stroot, Köllen, Kellers

Mittwoch, 10.01.2024:

†† Ehel. Wilhelm u. Anni Nünning

Jahresgedächtnis der Verstorbenen

30.12.2018: Hermann Hartke

St. Johannes d. T. Elbergen



Lektorendienst

| | |
|-----------------------|----------------|
| Sonntag, 17.12.2023: | A. Kunk |
| Sonntag, 24.12.2023: | S. Sczymkowiak |
| Montag, 25.12.2023: | M. Johanning |
| Dienstag, 26.12.2023: | A. Kunk |
| Sonntag, 31.12.2023: | M. Johanning |
| Samstag, 06.01.2024: | B. Lewing |
| Sonntag, 14.01.2024: | S. Sczymkowiak |

Übungstermine der Messdiener

- Üben für die Weihnachtsmesse am 24.12.2023, um 18 Uhr: **Sonntag, 24.12.2023, um 10 Uhr**
- Üben für die Festmesse am 1. Weihnachtstag, 25.12.2023, um 10.30 Uhr: **Sonntag, 24.12.2023, um 10.30 Uhr**

Krippenspiel Heiligabend

Wir laden euch herzlich zu unserer **Krippenfeier an Heiligabend um 15 Uhr in unsere St. Johannes d.T.-Kirche in Elbergen** ein. Eine schöne Weihnachtszeit wünscht der Familienmesskreis!

Bücherei

Die Bücherei Elbergen bleibt vom 21.12.2023–04.01.2024 geschlossen. Geöffnet ist wieder ab dem 11.01.2024.

In den Hl. Messen beten wir mit den Angehörigen für:

Sonntag, 17.12.2023:

JM † Hermine Jäckering; † Karl Rickelmann;
† Hildegard Greve; † Bernhard Greve u. † Eltern Gerhard u. Elisabeth Greve; LuV d. Fam. Johanning

Sonntag, 24.12.2023:

† Hans Sczymkowiak u. JM † Heinrich Stärk,
† Eugenie Heitkamp u. † d. Fam. Revermann;
† Hildegard Greve; † Katharina Kues;
†† Wilhelm u. Josefa Johanning;
†† Georg u. Agnes Roling; † Agnes Schomaker;
† Werner Schmitz u. † Gertrud Tebbel;
†† Florenz u. Ida Pricker



Montag, 25.12.2023:

† Benno Humbert; † Hildegard Greve;
† Josef Humbert; LuV d. Fam. Tebbel-Menger;
†† d. Fam. Klüsener; LuV d. Fam. Sliwka u.
†† d. Fam. Anlauf; †† Maria u. Johannes Raket u.
† Anna Bauer; † Karl Beckmann u. †† Söhne Arno u. Jürgen

Dienstag, 26.12.2023:

LuV d. Fam. Poggemann-Striet; LuV d. Fam. Mönnich-Niehof;
† Werner Fielers; † Laurenz Botterschulte;
† Ludwig Lampen; †† Heinrich u. Walburga Kunk;
† Franz Hilvert

Sonntag, 31.12.2024:

† Franz Mönnich

Donnerstag, 04.01.2024:

JM † Agnes Tebbel u. † Georg Tebbel

Samstag, 06.01.2024:

JM † Paul Meißner; † Laurenz Botterschulte; † Werner Fielers

Sonntag, 14.01.2024:

JM † Ludwig Lampen; JM † Hans Sczymkowiak

Jahresgedächtnis der Verstorbenen

27.12.2021: Agnes Jaeschke
01.01.2022: Ludwig Lampen
03.01.2020: Werner Mues
06.01.2022: Maria Helming
13.01.2021: Hans Sczymkowiak

St. Marien Listrup



Sternsinger-Aktion 2024

Alle Kinder und Jugendliche aus Listrup und Moorlage (ab dem 2. Schuljahr), die bei der Sternsingeraktion am Sonntag, 07.01.2024, teilnehmen möchten, treffen sich am **Donnerstag, 04.01.2024, um 14 Uhr im Jugendheim**, um die Einteilung der Gruppen und Straßen vorzunehmen. Auch zeigen wir wieder einen Film, in dem erklärt wird, wofür wir in diesem Jahr sammeln werden. Zum **Aussendungsgottesdienst** am Sonntag, 07.01.2024, um 10.30 Uhr treffen sich die Sternsinger bereits um 10 Uhr am Jugendheim. Wir würden uns freuen, wenn viele von euch an der Sternsinger-Aktion mitmachen, um den Segen Gottes zu den Menschen zu bringen und **Spenden für Kinder in Not** zu sammeln. Solltet ihr im Vorfeld Fragen haben, könnt ihr euch gerne an **Steffi Weiß (05903 941220)** wenden. *Der Pfarrgemeinderat*

Messdiener-Dankeschön-Aktion

Liebe Messdiener! Am Donnerstag, 04.01.2024, laden wir dich im Anschluss an das Sternsinger-Vortreffen (ca. 16 Uhr) herzlich ein. Für deinen fleißigen Einsatz am Altar möchten wir „Dankeschön“ sagen und dir einen netten Nachmittag in der **Eissporthalle Rheine** bereiten.

Wer keine Schlittschuhe hat, kann sich diese vor Ort ausleihen. Rückkehr wird ca. 20 Uhr sein. Wir bitten um **Anmeldung** bis zum **23.12.2023** bei Steffi Weiß (01573 9283417) oder einfach über die WhatsApp-Gruppe anmelden.

Der Pfarrgemeinderat

In den HL. Messen beten wir mit den Angehörigen für:

Samstag, 16.12.2023:

LuV d. Fam. Schnieders-Böhm

Sonntag, 24.12.2023:

† Christine Röttering; † Maria Brink;
LuV d. Fam. Holtel-Lakemeier;
† Bernd Meyering;
LuV d. Fam. Hindricks-Schnieders

Montag, 25.12.2023:

† Wilhelm Wesenberg; † Josef Teipen

Samstag, 30.12.2023:

†† Ehel. Alfons u. Anne Rohe u. † Stefan Perick

Sonntag, 31.12.2023:

† Wilhelm Wesenberg;
LuV d. Fam. Hindricks-Schnieders

Jahresgedächtnis der Verstorbenen

04.01.2022:

Doris Meyersieck, Lingen



Gräbersegnung 2021

WEIHNACHTLICHE NACHKLÄNGE

mit dem Kirchenchor und
dem Musikzug der freiwilligen
Feuerwehr Emsbüren

Sonntag
14.01.2024
17 Uhr

Am Sonntag, den 14.01.2024, um 17 Uhr laden der Kirchenchor Cäcilia und der Musikzug der freiwilligen Feuerwehr zu „Weihnachtlichen Nachklängen“ in die St.-Andreas-Kirche ein.

Freuen darf man sich auf Stücke wie das „Alleluja“ von Cohen und „Pomp an circumstances“, die der Musikzug spielt.

Der Kirchenchor, mit Begleitung verschiedener Instrumentalisten, hat z. B. „Transeamus usque Bethlehem“ im Programm, aber auch „Weihnachtszeit – Freudenzeit“. Selbstverständlich werden Chor und Musikzug auch gemeinsam die Kirche zum Klingen bringen. Die Gesamtleitung liegt bei Irene Heck-Hachmer und Manfred Hachmer.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Chor und Musikzug freuen sich über eine Spende.

St. Andreas Emsbüren



Üben der Messdienerinnen und Messdiener (immer in der Kirche)

- für die Weihnachtsmesse am 24.12.2023, 17 Uhr:
Samstag, 23.12.2023, 10 Uhr
- für die Weihnachtsmesse am 24.12.2023, 22 Uhr:
Samstag, 23.12.2023, 11 Uhr
- für die Jahresabschlussmesse am 31.12.2023, 16 Uhr:
Samstag, 30.12.2023, 11 Uhr

Jugendmesse am 2. Weihnachtstag

Am 2. Weihnachtstag sind alle Jugendlichen und alle, die gerne Jugendmessen mitfeiern, um 10.30 Uhr zur Jugendmesse eingeladen. Die letzte Jugendmesse vor dem Galaabend war mega und inspirierend. Danke an Jana und das ganze Vorbereitungsteam! Die Jugendmesse wird von RhythEMS unter der Leitung von Henrik Semper musikalisch mitgestaltet.

kfd Emsbüren

- Freitag, 05.01.2024, 14.30 Uhr: **Weihnachtlicher Ausklang mit Kaffee und Kuchen** im Michaelsheim für alle (*Anmeldeliste in der St. Andreas Kirche*)
- Montag, 08.01.2024, 15 Uhr: **Teekaffee**, für dich und mich, im kfd-Raum, Konvent
- **Gruppe der Alleinstehenden Frauen:** Monatstreffen am Dienstag, 09.01.2024. Wir treffen uns um 9.30 Uhr im Andreashaus. *Bei Verhinderung meldet euch bis zum 05.01.2024 bei Elfriede Boers ab, Tel. 05903 969435.*
- Mittwoch, 10.01.2024, 19.30 Uhr: **Meditativer Tanz „Mit euch gehen wir in ein neues Jahr“**, Tanzen im Meditationsraum des Michaelsheimes
- Sonntag, 14.01.2024, 17 Uhr: **Kartenvorverkauf Frauenkarneval**, Andreashaus
- Montag, 05.02.2024, 15 Uhr: **Teekaffee**, für dich und mich, im kfd-Raum, Konvent
- Mittwoch, 07.02.2024, um 19.11 Uhr: **Frauenkarneval**, Saal Evering, „Dorfkinder feiern wie Sau, Helsen Hesselte Helau!“ *Einlass ab 18.11 Uhr, Karte 8,00 € nur im Vorverkauf*

Landfrauen

- **Generalversammlung:** 24.01.2024, 18 Uhr bei Ratering. Mit der Wohnexpertin Katharina Semling zum Thema „Schöner Wohnen auf dem Land – Neue Ideen für dein Zuhause!“ – *Anmeldung bitte bis zum 12.01.2024 bei den Vertrauensfrauen.*
- **Kreatives Werken mit Holz:** Am 16.02.2024 fahren wir zum Christophorus Werk, Hohenfelder Str. 22 nach Lingen. Wir bauen ein tolles Holzwindlicht. Zwischendurch Snacks und Getränke. Es entstehen Materialkosten. *Anmeldung bitte bis zum 02.02.2024 bei Margret Hüsing 05903 551.*
- *Auf das Programm weisen wir auch über unsere Homepage (www.landfrauen-lingen.info) und über unsere WhatsApp-Gruppe hin (den Einladungslink könnt ihr von den Vorstandsmitgliedern erhalten).*
- *Besucht uns auch online!*
Facebook: Kreislandfrauenverband Lingen
Instagram: kreislandfrauenverband_lingen
E-Mail: landfrauen.emsbueren@gmail.com
- **Interessierte junge Frauen zwischen 25 und 40 Jahren** sind herzlich willkommen bei den „Jungen Landfrauen“. *Meldet euch gerne: jungelandfrauen-emslandsued@web.de*

Für Senioren

Spiel- und Klönnachmittag:

Donnerstag, 04.01., 2024, 15 Uhr im Andreashaus

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Fest der Goldenen Hochzeit

Eheleute Maria und Ewald Hopmann, Emsbüren

Hospiz-Team Abendstern Salzbergen/Emsbüren

Das Hospiz-Team Abendstern lädt Trauernde, egal welchen Geschlechts oder Alters, zum Treffen in das Trauercafé ein: **20.01.2024, 15–16.45 Uhr im Familienzentrum Salzbergen, Bahnhofstraße 3.** Wir möchten Ihnen Gelegenheit geben, sich mit anderen betroffenen Menschen auszutauschen, Gemeinschaft oder auch Ablenkung zu erleben und zu erfahren, dass Sie nicht allein sind. Unsere Mitarbeitenden der Trauerbegleitung stehen Ihnen auf Wunsch begleitend zur Seite!

Die Teilnahme ist kostenlos! Herzliche Einladung!

**Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung
unter der Tel. 0160 2302554!**

St. Andreas Emsbüren



Freude, Hoffnung, Zuversicht ...“

Das Hospiz-Team Abendstern Salzbergen/Emsbüren lädt nach dem Erfolg im Jahr 2023 zu einer Neuauflage eines märchenhaften Abends ein. Die Märchenerzählerin **Renate Schuurman** reist am **06.01.2024 um 18 Uhr** mit einem Koffer voller Märchen aus aller Welt in den Kulturkeller Salzbergen, Kirchplatz 8, 48499 Salzbergen an. Renate Schuurman ist Mitglied der Europäischen Märchengesellschaft und der Gilde der Europäischen Märchenerzähler. Es werden Märchen aus dem Themenkreis: „Freude, Hoffnung, Zuversicht ...“ verlesen. Wir freuen uns auf einen teils heiteren, teils besinnlichen, garantiert stimmungsvollen und leichten Abend. In der Pause werden Glühwein, Tee und Gebäck gereicht.

*Der Eintritt ist wie immer frei,
Spenden sind herzlich willkommen.*

In den Hl. Messen beten wir mit den Angehörigen für:

- **Samstag, 16.12.2023:** † Hermann Büttel u. LuV d. Fam. Büttel, Berge; † Bernhard Lüken u. LuV d. Fam. Lüken, Emsbüren
- **Sonntag, 17.12.2023:** 6-Wochenamt † Theo van Lengerich, Emsbüren; † Heinz Silies, Leschede; LuV d. Fam. Wobbel; † Antonia Brinker, † Hermann Brinker u. LuV d. Fam. Brinker, Berge; † Maria Möllmann u. LuV d. Fam. Möllmann, Drievorden; † Gerhard Urbanski u. LuV d. Fam. Urbanski; † Angela u. Bernhard Elfert, Bernte; † Gerhard Hoppmann, Ahlde u. LuV d. Fam. Hoppmann, Ahlde; † Karl Forsting, Leschede; † Ludger u. Hermann Dobbe, Bernte; † Heinz Rothkötter, Leschede; † Bernhard Schräer, Leschede; † Anni u. Otto Honekamp, Ahlde; † Josef Schülting, Bernte; LuV d. Fam. Markus-Wenning, Ahlde; † Hubert Dulle, † Johann u. Elisabeth Weinbender
- **Donnerstag, 21.12.2023:** † Josef u. Ida Kerkhoff u. Tochter Elsbeth; † Willy Lohaus, Ahlde
- **Samstag, 23.12.2023:** † Hermann Büttel u. LuV d. Fam. Büttel, Berge; † Christa Johanning; † Karl Forsting, Leschede; † Hermann u. Anna Forsting, Leschede
- **Sonntag, 24.12.2023:** † Anni und Walter Bünker, Emsbüren; † Emma u. Clemens Stein, Berge; † Gisela u. Bernhard Overberg; † Heinz Silies, Leschede; † Ewald Lefeling; † Werner Schülting, Leschede, † Hermann, Anne u. † Ute Seelhorst; † Christa Timmel, Hesselte u. † Jürgen Timmel, Berge; † Hermann Bünker u. † Sohn Herbert u. LuV d. Fam. Bünker; † Ehel. Bernhard u. Maria Schweegmann, Leschede; † Stefan Fehren u. LuV d. Fam. Fehren, Bernte; LuV d. Fam. Silies u. Beckmann; † Helene u. Theodor Dambon und † Marie u. Paul Machnik; † Franz Schröder u. LuV d. Fam. Schröder-Koopmann; † Gerhard Bünker, Ahlde; † Maria Möllmann u. LuV d. Fam. Möllmann, Drievorden; LuV d. Fam. Schürmann; † Herbert Koslowski; † Angela u. Bernhard Elfert, Bernte; LuV d. Fam. Geissing, Ahlde; † Willi Schlafke; † Gerhard Hoppmann, Ahlde u. LuV d. Fam. Hoppmann, Ahlde; † Bernhard Lüken u. LuV d. Fam. Lüken, Emsbüren; LuV d. Fam. Meß-Schepers; † Ehel. Agnes u. Josef Niemeier, Salzbergen u. † Anna Tege-der, Mehringen; † Ludger u. Hermann Dobbe, Bernte; † Ehel. Hugo u. Elisabeth Mohnke, Ahlde; LuV d. Fam. Bernhard Schräer; LuV d. Fam. Hermes- Kanne; † Heinz Bugdoll u. LuV d. Fam. Bugdoll-Wilbers; † Anni u. Otto Honekamp, Ahlde; † Ehel. Hermann u. Maria Kopel u. LuV d. Fam. Kopel, Leschede; † Ehel. Anna u. Hermann Drente u. LuV d. Fam. Drente, Leschede; † Ehel. Gertrud u. Bernhard Tee-phen u. LuV d. Fam. Tee-phen, Leschede; † Arthur Hofschulte, Drievorden
- **Montag, 25.12.2023:** † Josef Fahrenhorst u. LuV d. Fam. Fahrenhorst; † Irene Stührenberg, Mehringen; † Ehel. Sophia u. Hermann Boyer, † Hyazintha Hamsen; † Ehel. Franz u. Anna Lefeling, Leschede; † Bernhard Brüning; † † Ehel. Hermann u. Maria Meyering u. † Ewald Meyering; LuV d. Fam. Beckmann-Wilken; † Heinz Fehren-Evering; † Hermann u. Hedwig Kajüter, Ahlde; † d. Fam. Quaing, Leschede; LuV d. Fam. Silies u. Beckmann; † Bernhard Bünker u. LuV d. Fam. Bünker, Ahlde; † Anna, Gerhard, Emma Hilvert u. Maria Hilvert; LuV d. Fam. Götde, Ahlde; LuV d. Fam. Mosler; † Hildegard u. Norbert Nowak; † Ehel. Maria u. Heinrich Kamphus, Helschen; † Erna Ignatzi u. LuV d. Fam. Ignatzi-Jarolin; LuV d. Fam. Schulte-Seybering, Ahlde; LuV d. Fam. Hermann Fühner, Leschede;

St. Andreas Emsbüren



- †† Bernhard u. Klara Bünker u. LuV d. Fam. Wübben; † Margaretha Sinnigen, Emsbüren; LuV d. Fam. Schröer, Ahlde; LuV d. Fam. Jäckering, Drievorden; †† Ehel. Wilhelm u. Irma Höcker, Emsbüren; † Helmut Foppe u. †† Ehel. Anna u. Heinrich Löcken, Mehlingen; †† Maria u. Hermann Schmackers u. †† Hedwig u. Hermann Teipen, Ahlde; † Victor Böcker, Helsen; † Anita Böcker-Möller, Helsen; †† Bernhard u. Irmgard Pöling; LuV d. Fam. Tegeder, Mehlingen; † Heinz Wobben, Leschede; † Maria Kortland, Emsbüren; LuV d. Fam. Timmel, † Bernd Timmel u. † Maria Timmel, Bernte; †† Ehel. Johanna u. Andreas Johanning u. † Christa Johanning; † Heinz Rothkötter, Leschede; † Hermann Göken u. LuV d. Fam. Göken-Pöling u. † Paula Kunk, Emsbüren; † Gisbert Mönch-Tegeder u. LuV d. Fam. Mönch-Tegeder; †† Josef u. Thomas Johanning; †† Ehel. Gerhard u. Hedwig Afting, Bernte; † Clemens Plagge u. LuV d. Fam. Plagge, Emsbüren; LuV d. Fam. Meer, Leschede; LuV d. Fam. Hermes- Kanne; † Agnes Kamphus, Leschede; †† Anni u. Otto Honekamp, Ahlde; † Josef Schülting, Bernte; † Hans Kock, Emsbüren; †† Josefa u. Georg Nehlert; †† Maria u. August Elsner u. Sohn Heinrich; LuV d. Fam. Hofschulde und zur Danksagung
- **Dienstag, 26.12.2023:** LuV d. Fam. Arning-Huy; LuV d. Fam. Paul Sowka; LuV d. Fam. Reinken, Ahlde; LuV d. Fam. Wolke-Schwartz; LuV d. Fam. Wilczek-Jantos; †† Johann u. Monika Schwartz u. † Heinz Schwartz; †† Ehel. Anastasia u. Arnold Frannek; † Gerhard Herbers, Engden; †† Ehel. Monika u. Johann Schwartz
 - **Samstag, 30.12.2023:** † Hermann Büttel u. LuV d. Fam. Büttel, Berge
 - **Sonntag, 31.12.2023:** † Heinz Silies, Leschede; LuV d. Fam. Veronika u. Bernhard Silies, Berge; † Christa Timmel, Hesselte u. † Jürgen Timmel, Berge; † Hermann-Josef Meiners, Emsbüren u. † Angelika Meiners, Hesselte; † Erna Ignatzi u. LuV d. Fam. Ignatzi-Jarolin; †† Lucja Wojcik u. Konrad Placzek; †† Bernhard u. Irmgard Pöling; † Maria Möllmann u. LuV d. Fam. Möllmann, Drievorden; †† Angela u. Bernhard Elfert, Bernte; † Willi Schlafke; † Bernhard Lücken u. LuV d. Fam. Lücken, Emsbüren; LuV d. Fam. Meß-Schepers; LuV d. Fam. Forsting, Leschede; †† Ludger u. Hermann Dobbe, Bernte; † Heinz Rothkötter, Leschede; † Elisabeth Silies; † Clemens Plagge u. LuV d. Fam. Plagge, Emsbüren; LuV d. Fam. Bernhard Schräer; †† Anni u. Otto Honekamp, Ahlde; †† Ehel. Anna u. Hermann Drente u. LuV d. Fam. Drente, Leschede; † Hans Kock, Emsbüren; †† Anni u. Hubert Hilvert
 - **Montag, 01.01.2024:** † Hermann Bünker u. † Sohn Herbert u. LuV d. Fam. Bünker; †† Ehel. Bernhard u. Maria Schwegemann, Leschede; † Stefan Fehren, Bernte; LuV d. Fam. Meiners u. Pöttering; † Helmut Foppe u. †† Ehel. Anna u. Heinrich Löcken, Mehlingen; † Agnes Kamphus, Leschede
 - **Donnerstag, 04.01.2024:** † Monika Schwiertz
 - **Samstag, 06.01.2024:** 1. Jahresamt † Heinrich Rothkötter, Leschede; †† Ehel. Gertrud u. Bernhard Teepen, Leschede
 - **Sonntag, 07.01.2024:** † Maria Hopmann, Ahlde; LuV d. Fam. Veerkamp-Jaske; †† Ludger u. Hermann Dobbe, Bernte
 - **Donnerstag, 11.01.2024:** † Christa Johanning
 - **Samstag, 13.01.2024:** † Margaretha Sinnigen, Emsbüren; †† Ehel. Johanna u. Andreas Johanning u. † Christa Johanning; LuV d. Fam. Büscherhoff-Kalmer
 - **Sonntag, 14.01.2024:** LuV d. Fam. Meiners u. Pöttering; †† Ludger u. Hermann Dobbe, Bernte
- ### Jahresgedächtnis der Verstorbenen
- 19.12.2021: Johannes Haking, Emsbüren; 20.12.2019: Anna Behrens, Emsbüren; 23.12.2021: Hermann Kajüter, Ahlde; 24.12.2020: Andreas Borg, Leschede; 25.12.2018: Erna Ignatzi, Berge; 26.12.2021: Cäzilie Klar, Emsbüren; 26.12.2022: Christa Wagner, Berge; 27.12.2021: Joachim Hyss, Berge; 27.12.2021: Hermann Paus, Mehlingen; 28.12.2019: Hedwig Hobitz, Emsbüren; 28.12.2020: Johannes Gerdes, Leschede; 29.12.2018: Angelika Meiners, Hesselte; 04.01.2020 Irmgard Schrap, Schapen; 04.01.2021: Joseph Lohaus, Leschede; 07.01.2023: Heinrich Rothkötter, Leschede; 08.01.2020: Theo Wulkotte, Drievorden; 10.01.2019: Bernhard Ketteler, Ahlde; 11.01.2020: Christa Johanning, Leschede; 12.01.2020: Franziska Reitemeyer, Leschede; 12.01.2023: Hendrik Drente, Bernte; 13.01.2020: Antonius Roling, Drievorden; 14.01.2023: Theresia Drees, Helsen; 14.01.2023: Ralf Siering, Niederlande.

DEMOKRATIE BRAUCHT RELIGION

Hartmut Rosa, Soziologe

Es gibt ein Problem für die Kirche, ein ziemlich großes sogar.

Und was ich jetzt eigentlich machen will, ist, Sie davon zu überzeugen – und zwar nicht als irgendwie religiöser Mensch, sondern als Soziologe: Ja doch, Kirche hat eine – verzeihen Sie den Ausdruck in diesem Zusammenhang, in dem wir hier versammelt sind – verdammt wichtige, eine sehr wichtige Rolle in dieser Gesellschaft zu spielen. Ganz einfach, weil ich glaube, dass sie einer Gesellschaft etwas anzubieten hat. Zumal einer Gesellschaft, die sich im atemlosen, rasenden Stillstand befindet, der einen ziemlich hohen Preis hat, denn wir merken ja, diese Gesellschaft sucht verzweifelt nach einer alternativen Form der Weltbeziehung, des In-der-Welt-Seins. Und wo kann diese Gesellschaft nach anderen Formen des In-Beziehung-Tretens zum Leben, sogar zum Universum, zum Kosmos, zur Natur suchen? Wo finden wir dieses alternative Reservoir?

Ich möchte im Folgenden darlegen, dass wir als Gesellschaft in einer ernsthaften Krise sind und dass wir durchaus religiöser Einrichtungen, Traditionen, Praktiken, Gedankengebäude, Überzeugungen, Riten bedürfen, um da vielleicht noch herauszufinden. Ich will den Grundgedanken deutlich machen, dass es dieser Gesellschaft massiv am hörenden Herzen mangelt – in politischer Hinsicht und in allen möglichen anderen Hinsichten auch.

Aber bleiben wir beim Christentum: Für mich ist die Grundidee dort, dass am Grund meiner Existenz nicht das schweigende Universum, ein kalter Mechanismus, der nackte Zufall oder gar ein feindliches Gegenüber liegen, sondern dass dort eine Antwortbeziehung steht. Ich habe dich bei deinem

Namen gerufen, du bist mein.“ Wenn das kein Resonanzappell ist! Etwas hat mich angerufen und mich gemeint. Oder vergegenwärtigen Sie sich die Vorstellung: „Ich habe dir den Atem des Lebens eingehaucht.“ Es gibt unendlich viele solcher Bilder in der Bibel, und ich interpretiere sie deshalb als ein einziges Dokument des Schreiens, Rufens und Flehens danach, gehört zu werden, Resonanz zu finden, Widerhall zu finden angesichts einer schweigenden Sternwelt.

Es geht mir um die Frage, welche Art von Weltbeziehung aus der oder in der religiösen Praxis entsteht. Mein letztes Wort ist deshalb: Religion hat die Kraft, sie hat ein Ideenreservoir und ein rituelles Arsenal voller entsprechender Lieder, entsprechender Gesten, entsprechender Räume, entsprechender Traditionen und entsprechender Praktiken, die einen Sinn dafür öffnen, was es heißt, sich anrufen zu lassen, sich transformieren zu lassen, in Resonanz zu stehen.

Wenn die Gesellschaft das verliert, wenn sie diese Form der Beziehungsmöglichkeit vergisst, dann ist sie endgültig erledigt. Und deshalb kann die Antwort auf die Frage, ob die heutige Gesellschaft noch der Kirche oder der Religion bedarf, nur lauten:

Ja!

(aus: Hartmut Rosa, *Demokratie braucht Religion*, Kösel-Verlag)



PILGERFAHRT

des Kirchspiels Emsbüren und des Kirchenchores nach Rom & Assisi 2023

Neunzig Pilgerinnen und Pilger machten sich im Oktober auf den Weg nach Rom und Assisi. Auf sie warteten viele neue Erfahrungen und Eindrücke. Ein erster Höhepunkt war eine Heilige Messe, die wir in der **Kirche der Heiligen Cäcilia** feiern durften. Schon an diesem ersten Tag erlebten wir die sprichwörtliche **italienische Mentalität**. Obwohl wir alles schriftlich angemeldet hatten und auch die schriftliche Bestätigung vorzeigen konnten, wusste vor Ort niemand, dass wir kommen. Aber gerade dann laufen die Menschen in Italien zur Hochform auf: Es wurde spontan improvisiert, und wir konnten einen wunderschönen **Gottesdienst** feiern. Der Kirchenchor hat wunderbar gesungen, und das am Grab der Heiligen Cäcilia,

die die Patronin der Kirchenmusik ist. Cäcilia war eine mutige junge Frau, die sich in der frühen Zeit der Kirche zu Jesus Christus bekannt hat, und deshalb von den Römischen Herrschern getötet wurde.

Am Mittwoch haben wir an der **Papst-Audienz** teilgenommen, es war sehr beeindruckend. Papst Franziskus hat eine wunderbare Ausstrahlung: Freundlich, liebevoll, klug, wohlwollend und im besten Sinne väterlich. Durch ihn flutet die Liebe und Barmherzigkeit von Jesus Christus hindurch. Es ging auch um die Weltsynode, die in Rom tagte. Bisher waren bei einer Weltsynode ausschließlich Männer (Bischöfe) stimmberechtigt. Nun sind zum ersten Mal auch Frauen stimmberechtigt, 54 Frauen von insgesamt 375 stimmberechtigten Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Einige von uns waren ganz nah beim Papst, als dieser ins Auto stieg und wegfuhr.

Vor dem **Petersdom** haben wir natürlich auch ein Gruppenfoto aufgenommen.



Papst Franziskus

Heilige Cäcilia



Gruppenfoto vor dem Petersdom

Einen nachhaltigen Eindruck hat auf uns der **Besuch der Vatikanischen Museen und der Sixtinischen Kapelle** gemacht. Nachhaltig, weil dort wirklich viel zu viele Menschen waren, die durch die einzelnen Säle geschoben wurden. Nachhaltig auch, weil wahrscheinlich dort sich viele von uns mit Corona angesteckt haben. Und nachhaltig, weil die Sixtinische Kapelle einfach faszinierend ist.

In der Sixtinischen Kapelle treffen sich die Kardinäle, wenn ein neuer Papst gewählt werden muss. Bekannt sind die wunderbaren **Fresken von Michelangelo**.

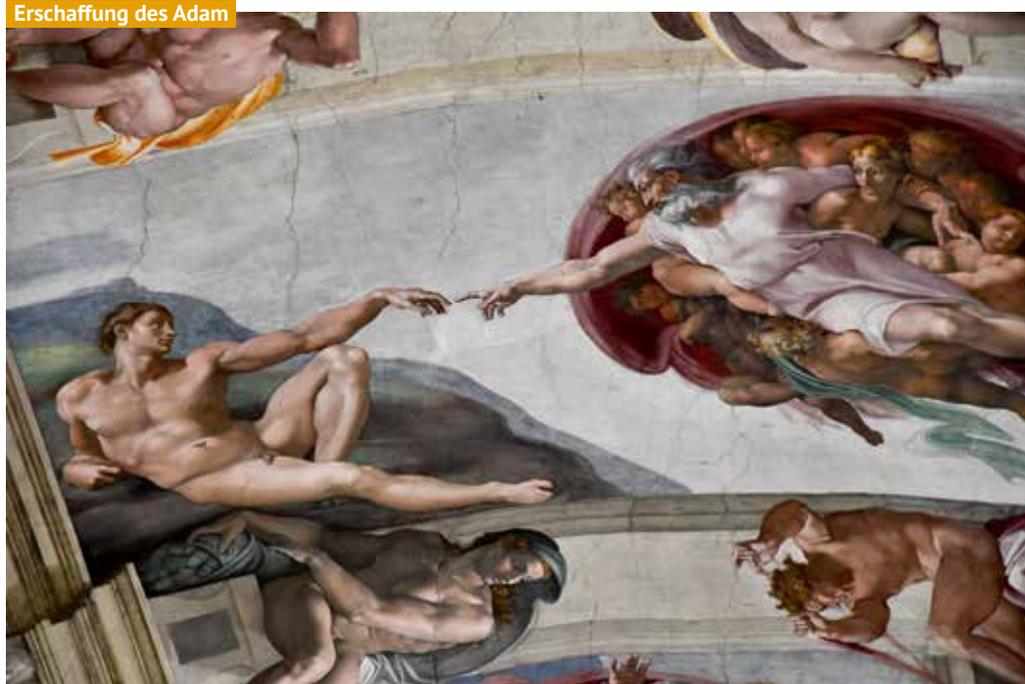
Vielleicht am bekanntesten ist die Erschaffung des Menschen. Finger an Finger, Gott der Allmächtige ist der Schöpfer, und ER erschafft uns Menschen. Wir sind Ebenbild Gottes. IHM ähnlich. Weil wir einen freien Willen haben. Und weil wir lieben können. Und weil wir Gott sehen, spüren und erahnen können.

Ein besonderer Moment für uns alle war eine **Heilige Messe, die wir im Petersdom mitfeiern durften**. Hinter dem bekannten Baldachin war der Ort der Heiligen Messe, und unser Kirchenchor durfte im Petersdom singen.

Manfred Hachmer hat nach der Heiligen Messe zum Auszug ein wunderbares Musikstück zusammen mit dem Kirchenmusiker von Sankt Peter gespielt, einfach wunderbar. Pater Paul und ich durften konzelnieren und unser Diakon, Marco Lögering, assistieren. Dieser Gottesdienst hat mich wirklich sehr berührt. Die Kirche strahlt durch ihre Größe und Höhe eine große Freiheit und Geborgenheit aus. Und es waren viele Menschen dort, um den Gottesdienst mitzufeiern. Menschen aus Südamerika, Asiaten, Italiener, Menschen wirklich aller Hautfarben und Kontinente. Und alle stehen gemeinsam vor Gott: Beten, singen, schweigen, ringen mit Gott, trauern, weinen, loben. Ohne Krieg, ohne Hass. So wie es der Psalm sagt:

„Alles was atmet, lobe den Herrn.“

Erschaffung des Adam





Kirchenchor Emsbüren

Nach der Heiligen Messe im Petersdom ging es mit den Bussen nach **Assisi**. Assisi liegt im wunderschönen Umbrien und war die Heimat des Heiligen Franziskus und der Heiligen Klara von Assisi. Und auch hier hatten wir wieder großes Glück.

Frau Dr. Martina Kreidler-Kos, die das Seelsorgeamt in Osnabrück leitet, war zeitgleich in Assisi und hatte sich bereit erklärt, unsere Gruppe zu begleiten und zu führen. Martina ist im deutschen Sprachraum eine der führenden Expertinnen in diesem Bereich und zudem ein wundervoller Mensch.



Dr. Martina Kreidler-Kos

Am Ende sagten viele aus unserer Gruppe, dass Martina so etwas wie eine moderne Klara von Assisi ist. Klara war eine mutige junge Frau, die sich nicht fremdbestimmen ließ, auch nicht von ihren Eltern, sondern ihren eigenen Weg gegangen ist. In ihrem Testament schreibt sie:

”

**Zu Großem
sind wir berufen,
Spiegel des Lichts zu sein.**

**So lasst uns Gott
lobpreisen
und den Menschen
Gutes tun!**

“



Franz von Assisi lebte ganz einfach und arm, und das, obwohl er aus einer sehr reichen Kaufmannsfamilie kam. Er lebte glaubwürdig und hat die Frohe Botschaft des Evangeliums zu den Menschen gebracht.

Bekannt ist zum Beispiel, dass er auch den Vögeln predigte, weil die ganze Schöpfung Gottes Werk ist. Franziskus hatte Gottes Stimme und Berufung gehört: „Franziskus, baue meine Kirche wieder auf.“ Und das hat er getan, in einer Zeit, da die Kirche am Boden lag. Die Priester waren schlecht ausgebildet, und der Papst feierte damals Orgien im Vatikan.

Franziskus ist nicht weggelaufen, hat nicht weggeschaut, sondern das getan, was Jesus ihm gesagt hatte: Er hat angefangen, die Kirche wieder aufzubauen und zu erneuern.

Natürlich gab es bei der Wallfahrt auch einen fröhlichen **Weinabend in Frascati**, auch gab es **schöne Abende in einem italienischen Restaurant**, bei denen sich die Einheimischen wunderten, wie gerne, voller Freude und mit guter Stimme wir Emsländerinnen und Emsländer singen und feiern können.

Doch da gebietet es dem Chronisten sich an das **Beichtgeheimnis** zu halten und an dieser Stelle den Bericht von einer



Franziskus

wunderschönen Wallfahrt zu beenden, die von drei **Schwerpunkten** geprägt war: Von Gott berührt, die Schönheit der Kultur bestaunen und sich an einer wunderbaren Gemeinschaft erfreuen.

Arrivederci Roma!

Stephan
(Ein Pilger)

Heilige Messe im Petersdom



PILGERFAHRT

Impressionen





DIE LEITUNGSGREMIEN UND GRUPPEN STELLEN SICH VOR



Neujahrsempfang



Messdieneraufnahme



Pfarrfest



Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat Engden

„Lebendiges Gemeindeleben“

Dieses Jahr konnten wir durch persönlichen Einsatz der Hauptamtlichen und ehrenamtlich helfende Hände **schöne Feste** feiern. Es waren Momente der Begegnungen und Austausch innerhalb der Gemeinde.

Am Jahresanfang feierten wir mit großer Beteiligung das **Patronatsfest**. In der Osternacht versammelte sich die Gemeinde im Anschluss des Gottesdienstes zur Agape Feier im Alten Pastorat.

In diesem Jahr feierten vier Kinder ihre heilige **Erstkommunion**; nach ihrer Ausbildung zum **Messdiener*innen** wurden sie feierlich in der Messe zu dem Messdiener*innen aufgenommen. Bei schönem Wetter wurden für die neuen Messdiener*innen und deren Familienangehörigen auf dem Kirchplatz gegrillt.

Im Sommer feierten wir **Fronleichnam**, nach der Prozession gab es auf dem Kirchplatz ein gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag startete unser Pfarrfest. Durch viele helfende Hände im Vorfeld des Festes sowie an dem Tag wurde es zu einem schönen lebendigen Erlebnis innerhalb der Gemeinde.

Vier Jugendliche feierten ihre heilige **Firmung**. Nach dem Gottesdienst verbrachten die Firmlinge mit ihren Familien noch einige Zeit bei einem Sektempfang auf dem Kirchplatz.

Auch in diesem Jahr wurde die Anlage rund um die Kirche vom Kirchenvorstand gepflegt. Da der Zahn der Zeit am Zaun des Kirchplatzes nagte, wurde er im Sommer erneuert.

„Lebendiges Gemeindeleben“ entsteht durch Engagement Hilfsbereitschaft und Wirken der Gemeindemitglieder.

Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat Engden
Claudia Herbers



Erstkommunion



Firmung



Messdienerausflug

Pfarrgemeinderat St. Johannes d. Täufer Elbergen



Ein ereignisreiches Jahr 2023 liegt hinter uns. In unserer Kirchengemeinde haben wir viel Schönes gemeinsam erlebt und einige neue Dinge auf den Weg gebracht.

Zu Beginn des Jahres zogen die **Sternsinger** durch unsere Gemeinde und brachten den traditionellen Segen in unsere Häuser. Erstmals starteten wir mit einer kleinen Aussendungsfeier außerhalb des Gottesdienstes. Da dies bei allen Beteiligten großen Anklang fand, soll dieses auch im Jahr 2024 so durchgeführt werden. Schon jetzt eine herzliche Einladung an die ganze Gemeinde, an der Aussendungsfeier im neuen Jahr teilzunehmen!

Vermeehrt kam in den letzten Jahren innerhalb der Gemeinde der Wunsch auf, den Weg der **Fronleichnamsprozession** zu kürzen. Dieses nahmen wir nun in diesem Jahr in Angriff und veränderten den Prozessionsweg in Zusammenarbeit und Absprache mit Vertretern der unterschiedlichen Klusengemeinschaften. Von nun an wird auf dem Weg von der Kirche zum Kriegerehrenmal (und zurück) an drei Altären Halt gemacht. Zudem wurde der Termin vom Donnerstag auf den darauf folgenden Sonntag gelegt. Die Resonanz nach dem Fronleichnamsfest war sehr positiv, sodass wir glauben, mit dieser Veränderung eine zufriedenstellende und gewinnbringende Lösung für Elbergen gefunden zu haben.

Am 29.8. feierten wir das **Patronatsfest** mit einem Festhochamt. Den schönen Abend ließen wir mit einem gemütlichen

Beisammensein mit Gebrülltem und dem ein oder anderen Getränk ausklingen.

Ein Highlight des Jahres wartete am ersten Septemberwochenende auf unsere **Messdiener**. Gemeinsam mit den Messdienern aus Listrup machten wir einen Ausflug mit Übernachtung nach Osnabrück. Nachdem wir mit dem Zug in Osnabrück angekommen waren, machten wir uns zunächst auf den Weg zum Zoo und erkundeten anschließend noch die Innenstadt. Abends gab es eine leckere Pizza im Restaurant. Am nächsten Morgen besuchten wir gemeinsam den Gottesdienst im Osnabrücker Dom und einige der Kinder und Jugendlichen durften sogar den Messdienerdienst in der Messe übernehmen. Dieses Wochenende werden wir sicher alle lange in toller Erinnerung behalten.

Wir wünschen Ihnen und euch eine gesegnete Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Neues Jahr 2024 voller Glück, Gesundheit und gemeinsamen Erlebnissen, auf die wir uns schon sehr freuen.

Der Pfarrgemeinderat Elbergen

Kontakt

- Vorsitzende Christel Mönlich, Tel. 05903 7292
- Fotos und Text: Ann-Kathrin Schürer und Annika Pricker

Kirchenvorstand

St. Johannes der Täufer Elbergen

Der neu gewählte Kirchenvorstand hat sich am 07.02.2023 zur konstituierenden Sitzung getroffen.

Zur Wahl standen folgende Positionen:

- Wahl des/der stellvertrende/n Vorsitzenden
Herr Dieter Kunk wurde einstimmig gewählt.
- Wahl des/der Rendanten/in Frau Roswitha Humbert wurde einstimmig gewählt.
- Wahl eines/r ständigen Vertretung des Kirchenvorstandes im Pfarrgemeinderat:
Herr Ansgar Botterschulte wurde einstimmig gewählt.
- Bestimmung eines/r Protokollführers/in: Herr Andreas Trepohl wurde einstimmig zum Protokollführer bestimmt.

Ausgeschieden aus dem Kirchenvorstand ist Herr Johannes Pricker. Der Kirchenvorstand bedankt sich ganz herzlich für seine engagierte und verlässliche Arbeit zum Wohle der Kirchengemeinde Elbergen.



Auf dem Waldfriedhof haben wir in diesem Jahr die Fläche für pflegeleichte Grabstellen erweitert. Dank der Hilfe vieler fleißiger Helferinnen haben wir dieses Projekt in kürzester Zeit realisieren können.

Allen Helfern: Herzlichen Dank!



In der Zeit vom 10.09. – 17.09.2023 wurde bei uns in der Kirche der Opferstock am Opferkerzentisch aufgebrochen und Geld entwendet. Wir haben diesen Vorfall zur Anzeige gebracht, aber leider konnten der oder die Täter nicht ermittelt werden.

Wir möchten alle Bewohner Elbergens bitten, falls in Zukunft irgendetwas Verdächtiges beobachtet wird, sich sofort mit dem Kirchenvorstand in Verbindung zu setzen.

Vielen Dank!

Wir bedanken uns bei allen, die uns in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben, und wünschen Ihnen und euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes und gesundes Neues Jahr 2024.

Kontakt

Dieter Kunk (stellv. Vorsitzender), Tel. 05903 1909, kunkdieter@ewe.net

Pfarrgemeinderat

St. Marien Listrup-Moorlage

Nach den Pfarrgemeinderatswahlen im November 2022 starteten wir mit voller Zuversicht und Vorfreude auf das Jahr 2023. Unsere ehemaligen Mitglieder Alexandra Röttering und Gerd Börger haben wir mit viel Dankbarkeit verabschiedet und freuen uns, dass wir Vera Berger neu hinzugewinnen konnten. Somit stellt sich **unser Team** wie folgt zusammen: **Karin Fehnker, Stephanie Weiß, Vera Schenk, Claudia Hemme-Wangler, Christian Klümper und Sarah Wilde.**



Segnung des neuen PGR



Schlittschuhlaufen mit den Messdienern



Sternsinger

Rückblick auf 2023

| | |
|-----------------------------|--|
| Dezember/ Januar | <ul style="list-style-type: none"> Schlittschuhlaufen mit den Messdienern als Dankeschön für ihren treuen Dienst am Altar. Aussendung der Sternsinger |
| Februar | <ul style="list-style-type: none"> Starterwochenende der vier Pfarrgemeinderäte in Denekamp |
| April | <ul style="list-style-type: none"> Osterfrühstück und Ostergruß mit Lolli-Wiese für die Kinder 6 Kinder kommen zur Kommunion Gemeinsam die Kirche putzen |
| Mai | <ul style="list-style-type: none"> Maiandacht bei der KLJB Schutzhütte Richtung Mehrli |
| Juni | <ul style="list-style-type: none"> Fronleichnam Open Air Gottesdienst auf dem Friedhof, anschließend mit Bratwurst und Kaltgetränke |
| September | <ul style="list-style-type: none"> Messdienerausflug mit Übernachtung zusammen mit Elbergen nach Osnabrück |
| November | <ul style="list-style-type: none"> Familienandacht zu St. Martin, anschl. Verteilung der Martinsgans St. Martinsumzug durch die Straßen und die Kinder sammeln für Kinder in Not. Lange Nacht der Kirchen |
| Dezember | <ul style="list-style-type: none"> Organisation des Gottesdienstes zur Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses Patronatsfest, anschl. Kirchencafé Roratemesse |

Vorschau auf 2024

- Januar**
- Sternsingereinteilung und gemeinsames Anschauen des Sternsingerfilmes
 - Messdiener-Dankeschön: Schlittschuhlaufen in der Eissporthalle Rheine

Wir hoffen, dass wir auch in 2024 das aktive Gemeindeleben so weiterführen können.

Ansprechpartner

Karin Fehnker
1. Vorsitzende
Tel. 05903 6653



Ostergruß



Kommunikationskinder



Maiandacht



Messdienerausflug nach Osnabrück

Kirchenvorstand

St. Marien Listrup-Moorlage

Hallo zusammen! Wir sind die „Neuen“!

Im November 2022 wurden bei uns im Kirchspiel u. a. die Kirchenvorstände neu gewählt. In unserer St. Marien-Kirchengemeinde in Listrup-Moorlage sind folgende Personen für euch die Ansprechpartner:



Lothar Fehnker



Matthias Preun



Martin Röttering



Ludger Thyen

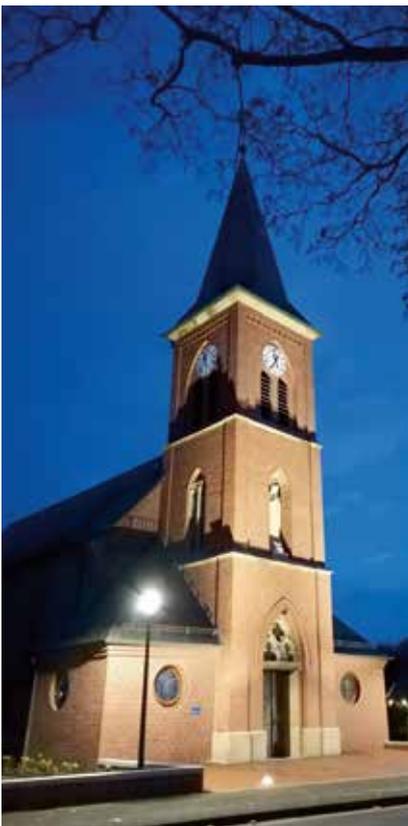


Norbert Wesenberg



Christian Klümper ist unser „Sprachrohr“ zum Pfarrgemeinderat.

Des Weiteren steht uns **Christiane Tewes** als Rendantin zur Seite und unterstützt uns, verantwortungsbewusst mit dem Geld umzugehen, das uns das Bistum zur Verfügung stellt.



Im letzten Jahr waren die Themen „rund um das Dorfgemeinschaftshaus“ und der Friedhof die Themen, die uns viel beschäftigt haben. Des Weiteren kam die Außenanierung unserer Kirche zum Abschluss, und die Vorbereitungen zur geplanten Innensanierung (2025) nehmen konkretere Züge an.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Brief: Anni Berger, die seit 19 Jahren Küsterin in unserer Kirche war und nun in den wohlverdienten „Küsterinnen-Ruhestand“ gegangen ist. **Hedwig Midden** wird nun bei der Küsterinnenarbeit durch Mechthild Röttering unterstützt. Wir wünschen euch viel Erfolg und ein paar schöne Jahre zusammen. Auch unser **Friedhofsgärtner Alois Sand**, der seit 2015 unseren Friedhof und die Außenanlagen auf Vordermann gebracht hat, steht uns leider nicht mehr zur Verfügung. **Norbert Wesenberg** hat Übergangsweise diese Tätigkeiten von Alois übernommen und in diesem Jahr für ein ordentliches Bild gesorgt. Hierfür sagen wir Dankeschön!

Offene Stelle: Friedhofsgärtner St. Marien Listrup-Moorlage

Wir wünschen euch und euren Familien eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!

Bei Fragen und Anregungen stehen wir euch jederzeit zur Verfügung:

Friedhofsangelegenheiten: Lothar Fehnker, Tel. 0173 7044380

Stellv. Vorsitz: Ludger Thyen, Tel. 0172 5720873

Pfarrgemeinderat

St. Andreas Emsbüren



Firmlinge



Pfingstival der Messdiener



Herbstmarkt

Ende des Jahres 2022 wurde der **neue Pfarrgemeinderat**, bestehend aus zehn neuen und vier erfahrenen Mitgliedern, gewählt. Nach unserer ersten konstituierenden Sitzung brachen wir Anfang Februar gemeinsam mit allen Pfarrgemeinderäten des Kirchspiels zu einem **Kennenlern-Wochenende** zum Kloster der Thuiner Schwester in Denekamp auf. Dort haben wir über die Aufgaben eines Pfarrgemeinderates und die Kirche in der heutigen Zeit gesprochen. Als Pfarrgemeinderat möchten wir für Sie da sein und es wäre daher schön zu wissen, welche Themen Sie beschäftigen.

Somit war es eine logische Folge, dass ein Ausschuss gegründet wurde mit dem Ziel, eine **Umfrage** zu gestalten. Denn die Kirche braucht auch immer wieder Veränderung, um ihrem Auftrag gerecht zu werden. Nach der Pandemie hat sich einiges geändert und es gibt heutzutage viele kritische Fragen an die Kirche. So entstand dann als erstes Projekt der Pfarrgemeinderäte die Umfrage **„Speed Dating“**. Mit Hilfe eines Münsteraner Marktforschungsinstituts hatten wir zwei Fragebögen entwickelt: Einen für Erwachsene und einen für Kinder und Jugendliche. Auf die Resultate, die Ende August bekannt gegeben wurden, möchte der Pfarrgemeinderat aufbauen und wir sind sehr motiviert, die Ergebnisse zu berücksichtigen und umzusetzen.

Im Juni hatten wir an die achtzig **Firmlinge**, die bei schönstem Wetter im Pfarrgarten von Pastor Schwegman gefirmt wurden. Die HL. Messe war von den Firmkatechetinnen, Firmkatecheten und dem Liturgieausschuss schön gestaltet.

Der Ausschuss **„Solidarisch handeln“** hatte dieses Jahr im Mai wieder ein Netzwerktreffen organisiert, wobei alle Vereine und Gruppen in der Gemeinde für einen Austausch zusammenkamen. Von so einem Treffen profitiert die gesamte Gemeinde. Auch der solidarische Mittagstisch ist eine

Initiative, die sehr gut angenommen wird. Die Termine finden jeden Monat statt. Alle sind herzlich hierzu eingeladen. Der Herbstmarkt auf dem Kirchplatz beim Erntedankfest war ebenso ein voller Erfolg.

Die **Messdiener** hatten ebenfalls mehrere Aktivitäten. Unter anderem gab es eine Fahrt zum Moviepark in Bottrop sowie eine Teilnahme am Pfingstival in Ahmsen. Für nächstes Jahr ist wieder die Teilnahme an der internationalen Messdienerwallfahrt nach Rom geplant.

Seit dieser Legislaturperiode haben wir auch eine **Projektgruppe Wandern/Wallfahrt/Exerzitien**. Diese Gruppe hat schon einige Pilgerwanderungen unternommen. So sind elf Personen den Ludgerusweg von Coesfeld nach Billerbeck gegangen, wo zum Schluss im Dom von Billerbeck (die Sterbekapelle des Heiligen Ludgers) die HL. Messe gefeiert wurde.

Als Pfarrgemeinderat freuen wir uns, für Sie und euch das Leben in unserer (Kirchen-)Gemeinde mitzugestalten. Wir würden es daher ausdrücklich begrüßen, wenn Sie uns ansprechen oder schreiben, um bestimmte Themen aufzunehmen, damit wir eine lebendige Gemeinde bleiben.

Vielleicht möchten Sie auch gerne in einem der Ausschüsse oder Gruppen mitmachen. Sprechen Sie uns an.

Der Pfarrgemeinderat wünscht Ihnen und euch ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!

Kontakt

Bram Heuschen (Vorsitzender)

Tel. 05903 941414, aheuschen@ewetel.net

Kirchenvorstand

St. Andreas Emsbüren



Neugestaltete Aufbewahrungsräume in der Kapelle am Friedhof



Baumpflanzung im Pfarrgarten

Zur Erweiterung der **Sozialstation** konnte das Haus an der Mehringer Straße 3 erworben werden. Die Umgestaltung ist bereits geplant, jetzt müssen noch einige Dinge mit dem Bistum geklärt werden, und dann hoffen wir, zeitnah mit dem Umbau zu beginnen.

Auch die Erweiterung der **Tagespflege Haus Ludgeri II** nimmt Form an. Es wurden bereits neue Mitarbeiter gewonnen, und das Gebäude wird zum Ende des Jahres fertig gestellt sein. Damit kann dann 2024 mit dem Betrieb von Haus Ludgeri II gestartet werden.

Anfang des Jahres wurden am **Friedhof** in der Kapelle die neugestalteten Aufbewahrungsräume mit einer kleinen Andacht der Öffentlichkeit vorgestellt. Außerdem wurde der neue Schutzwall bepflanzt und es wurden vor den Toiletten an der Friedhofskapelle und am Hauptweg wieder Pflasterarbeiten mit Hilfe der Schützenvereine Drievorden und Berge durchgeführt. Und es gibt einen neuen Rasenmäher für die großen Flächen auf dem Friedhof. Der Aufsitzmäher kommt aus Italien und trägt den schönen Firmennamen Ferrari (kein Scherz). Also: In Emsbüren fahren die Friedhofsmitarbeiter Ferrari!

Anfang Mai wurden im **Pfarrgarten** zum Gedenken an Hermann Hasken, Berge; Prof. Fred-Günter Schroeder, Göttingen; und Günter Diamant, Duisburg deren, Lieblingsbäume

gepflanzt. Dazu hatte der Kirchenvorstand die Angehörigen, Bekannte und die Dombau-truppe mit eingeladen. Volker Meng von der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft berichtete ausführlich von dem Wirken dieser Engagierten für unseren Pfarrgarten.

Um in der **Kirche** die Akustik zu verbessern (dieser Wunsch wurde auch beim Speed-Dating geäußert) wurde ein Access-Point installiert. Damit kann man über W-LAN mit seinem Smartphone und Kopfhörern nun besser hören. Um die Akzeptanz zu gewährleisten und um den Umgang zu erklären, wurde ein Termin zur Installation der App gemacht. Evtl. wird noch ein weiterer Termin angeboten. Außerdem gibt es darüber Infos im Eingangsbereich.

Zum Ende des Jahres erhält das Pfarrhaus noch eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach.

Im Namen des Kirchenvorstandes frohe Weihnachten und ein friedliches Neues Jahr 2024!

Kontakt

Marlies Dankelmann

Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzende

Tel. 05903 2179712

Messdiener

Rückblick

Es gibt schöne **Aktivitäten**, die für die Messdiener angeboten werden.

Das Jahr begann mit mehreren kleinen Aktionen. So fand ein **Kasino-Nachmittag** statt, bei dem Karten- und Würfelspiele im Kasino-Stil gespielt wurden. Es wurde von den Ausbildern angeboten, Bruchschokolade herzustellen.

Pfingsten wurde auf dem **Pfingstfestival in Ahmsen** zwei Tage gezeltet mit tollen Aktionen zum Thema „Funkensprüher“.

Ein Highlight des Jahres war sicher die gemeinsame Fahrt nach Bottrop in den **Movie-Park**. Zusammen haben Messdiener die wildesten Achterbahnen gemeistert. Die ausgelassene Stimmung hielt auch während der Rückfahrt nach Hause noch an.

Im Oktober fand die alljährliche **Übernachtung** statt. Schnell hatten die Kinder im Michaelsheim ihre Feldbetten aufgebaut. Gemeinsame Spiele, eine Nachtwanderung und einen kleinen Kinoabend haben auch in diesem Jahr für viel Freude in der Gemeinschaft gesorgt.



Die **Anmeldung der neuen Ministranten** wurde in diesem Jahr neu von den Ausbildern gestaltet. Spielerisch wurde ein „Messdiener-Casting“ angeboten, was bei den Kindern sehr gut ankam. Nach den Sommerferien startete so die Ausbildung zum Messdiener für 16 Kinder, aus Emsbüren und vier Kinder aus Engden, die aufgenommen wurden.

Ausblick

- 10.12.2023 **Waffeln backen** am Elisabeth-Haus und dem Betreuten Wohnen
- 23.04.2024 **Messdiener-Casting**
- 18.05.2024–
20.05.2024 **Pfingstfestival** in Ahmsen
Ausflug zum **Freizeitpark 2024**
- 27.07.2024–
03.08.2024 **Internationale Wallfahrt der Ministranten nach Rom**
Bis dahin: Viele Aktionen zur Finanzierung der Fahrt
- Herbst 2024 **Herbstübernachtung**



Erstkommunion

Die Erstkommunionvorbereitung wird wöchentlich in den 3. Klassen in der Grundschule angeboten. In diesem Jahr erstmalig mit einem „Katechetenpool“. Das heißt: Es engagieren sich Ehrenamtliche, die sowohl in der Schule als auch bei der Vorbereitung und Organisation von Aktionen unterstützen. Folgende **Themenbereiche** werden dort behandelt: Meine Gruppe – Ich bin ein Segen – Wer ist Jesus – Taufe – Beichte – Eucharistie. Auch in Tischgruppentreffen, die von Eltern ausgeführt werden, finden sich diese Inhalte wieder.

Zu den besonderen **Highlights** gehört sicherlich das Fest der Erstkommunion, aber auch auf dem Weg der Vorbereitung werden verschiedene Aktionen angeboten. Hierbei werden unterschiedliche Personenkreise der Kinder involviert. Dazu zählen der Auftakt zur Erstkommunion, der Segensspaziergang, das Schmieden mit den Vätern, die Hoffnungslichter, der Taufpatennachmittag, Maria Lichtmess, Versöhnungsandacht und das Fest der Versöhnung sowie zum Abschluss die Domfahrt nach Osnabrück. Auch online werden die Familien mit der Aktion „Das besondere Abendbrot“ begleitet.

Da der Segensspaziergang schon stattgefunden hat, einige Fotos der Stationen, die innerhalb von Emsbüren abgelaufen werden konnten. Alles stand unter dem **Motto: Ich bin ein Segen** – so gab es den Segen zum Erfahren, zum Sein, zum Weitergeben, aber auch zum Mitnehmen.



Firmung

Wir schauen zurück – wir schauen nach vorn

In diesem Jahr 2023 wurden 77 Jugendliche aus Emsbüren, Engden und Elbergen gefirmt. Unter dem **Motto „Connected“** haben 16 Firmkatechet*innen die Jugendlichen auf ihren Weg zur Firmung begleitet. Trotz erschwelter Bedingungen, da unsere Gemeindeferentin Luisa Graef aufgrund der Schwangerschaft nicht weiterarbeiten konnte, haben unsere ehrenamtlichen Firmkatechet*innen den Jugendlichen eine gute Vorbereitung ermöglicht. Wir sind stolz darauf einen solchen Rückhalt in der Gemeinde erfahren zu können. Gefirmt wurden die Firmlinge in diesem Jahr von Pfarrer Schwegmann. *An dieser Stelle gratulieren wir noch einmal ganz herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.*

Im kommenden Jahr 2024 wird die Firmung von 12 Katechet*innen und von Jana Maurach hauptamtlich begleitet. Die neuen Firmlinge wurden im November angeschrieben und zur Vorbereitung eingeladen, welche im Januar 2024 beginnt. Neben Klein- und Großgruppentreffen, einem Sozialpraktikum, einem Versöhnungsnachmittag und einzelnen Jugendgottesdiensten, werden Workshops für Firmlinge im

Dekanat Emsland Süd angeboten. Von den 29 Workshops, wie beispielsweise einer Fahrt zu Gleis X in Gelsenkirchen, einen Fitnesstag oder einem Selbstverteidigungskurs, können sich die Firmlinge einen aussuchen.

Wir freuen uns auf alles, was da kommt, und gehen nach den positiven Erfahrungen im Jahr 2023 zuversichtlich in das Jahr 2024.





Seitenblicke wagen, um Mitmenschen vor Ort zu stärken – das ist seit 13 Jahren Motto und Auftrag unserer Initiative.

Ein starkes Netzwerk aus Vereinen, Verbänden, sechs Kitas, Schulen, politischer und kirchlicher Gemeinde sowie vieler Einzelpersonen, ist die Grundlage unserer Arbeit von Seitenblicke. Wir möchten hinschauen, unkompliziert helfen, Netzwerke bilden und nutzen.

Auch im Jahr 2023 konnten wir wieder vielen Mitmenschen in unserer Gemeinde durch Soforthilfe unter die Arme greifen, Zuschüsse für Freizeit- oder Bildungsmaßnahmen ermöglichen, Patenschaften für Mittagessen in den Kitas und Schulen, sowie in enger Kooperation mit der Schulsozialarbeit Nachhilfe für Kinder und Jugendliche ermöglichen u. v. m.



Wir freuen uns sehr, dass unser **Rikscha-Projekt** mit bereits 20 ehrenamtlichen Pilotinnen und Piloten erfolgreich an den Start gegangen ist, um Einsamkeit vorzubeugen, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Vielen mobilitätseingeschränkten Menschen ganz unterschiedlichen Alters konnte mit einer Ausflugsfahrt eine große Freude bereitet und ein Lachen ins Gesicht gezaubert werden.

Zurzeit ist unsere **Wunschbaum-Aktion** zu Weihnachten wieder angelaufen, die Dank der großen Unterstützung so vieler Mitbürger*innen jedes Jahr vielen Menschen warm ums Herz werden lässt.



Wunschbaum-Aktion



Rikscha Emsbüren



Rikscha Emsbüren

Das Team der Initiative Seitenblicke sagt herzlich DANKE (!), denn nur durch die großzügige Unterstützung vieler Firmen, Gruppen, Einzelpersonen, sowohl finanziell, als auch konkret anpackend, ist unsere Arbeit so überhaupt möglich. Eure Unterstützung hat uns bestärkt, auch in Zukunft weiter an einem starken Netz der Solidarität und Hilfe für unsere Mitmenschen in Emsbüren zu knüpfen.

Wir wünschen allen ein frohmachendes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr 2024!

Seitenblicke ist das ganze Jahr über für Sie da, wenden Sie sich gerne an uns!

Infos unter

www.seitenblicke-emsbueren.de



@SEITENBLICKEEMSBÜREN *Jetzt auch bei Insta!*

Krabbelgruppen

Jeden Tag, vormittags oder nachmittags, treffen sich Mütter mit ihren kleinen Kindern (aktuell im Alter von 6 Monaten bis 2 Jahren) in den Krabbelgruppen. Diese Gruppenstunden finden **in den Mutter-Kind-Räumen im Pfarrhaus** statt. **Zurzeit gibt es 8 Krabbelgruppen**, die sich jeweils 14-tägig treffen. Meist lernen sich die werdenden Mütter bereits in den Geburtsvorbereitungskursen kennen und schließen sich dann zu einer Gruppe zusammen. Am Anfang geht es noch sehr entspannt zu in den Gruppenstunden. Der Nachwuchs schläft noch viel oder beschäftigt sich auf der großen Krabbelmatte. Doch das ändert sich schnell. Dann werden beide Räume mit den vielen Spielangeboten von den heranwachsenden Kindern in Beschlag genommen. Ob Spielküche, Werkbank, Spielhaus, Bällebad oder Trampolin – hier fehlt nichts. Bei guter Wetterlage kann auch der Spielplatz hinter dem Schafstall genutzt werden. Der Austausch rund um Beikost, Kinderkrankheiten, Einschlafprobleme, usw. kommt dabei natürlich auch nicht zu kurz.

Um alles im Blick zu behalten und (wenige) Aufgaben, wie z. B. das Kinderschminken zum Pfarrfest zu verteilen, treffen sich die **Krabbelgruppensprecher** in unregelmäßigen Abständen mit der Gemeindefereferentin.

Einmal jährlich wird zusammen mit dem Liedergarten ein Sommerfest im Pfarrgarten organisiert und gefeiert.



Herzliche Einladung an alle, die überlegen, eine Krabbelgruppe zu gründen oder sich einer Krabbelgruppe anzuschließen! Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne!

Kontakt

Karin Schoo, Tel. 05903 931014

Elisabeth Kruse,

Tel. 01578 9328200

Liedergarten

„Guten Morgen, guten Morgen, ich winke dir zu...“ – mit diesem fröhlichen Gruß startet momentan die Liedergartenstunde für die Kleinsten. Und genauso fröhlich und vor allem lebhaft geht es weiter. **8–10 Kinder** kommen in den Liedergartengruppen im Michaelsheim mit ihren Begleitpersonen, meist Mama oder Oma, zusammen. Dabei singen alle gemeinsam nicht nur Kinderlieder, sondern versuchen sich auch an Fingerspielen oder wippen bei Knireitern ordentlich mit. Daneben kommen Tücher, Seile, Säckchen oder auch einfache Instrumente zum Rasseln und Klopfen zum Einsatz. Tänze zu vielseitiger Musik sind ebenfalls sehr gefragt bei den Kleinen. Und in den rund 30-minütigen Stunden darf die bei den Kindern so beliebte Handpuppe „Toni“ niemals fehlen.

Die erstmals 2021 gestartete Gruppe **für Babys und Kleinkinder ab ca. 9 Monaten** ist mittlerweile die Hauptgruppe am Vormittag. Im besten Sitz- und Krabbelalter entdecken die Kleinen auf spielerische Weise Lieder, Reime, Rhythmen und Klänge – und zeigen sich oft als eifrige Entdecker von Neuem, klatschen erste Lieder mit oder wippen dazu. Und wer eine Pause braucht, bleibt einfach zum Zuhören auf dem Schoß der Mama oder Oma. Das Ziel bleibt bei Klein und Groß: **die musikalische Abwechslung und das Erleben von Musik.**

Kontakt

Barbara Geerdes, Tel. 0179 9783166

regelmäßig Gruppen mittwochs vormittags



Baby mit Handpuppe „Toni“



Familienzentrum Emsbüren

Es hat sich viel getan!

Im Familienzentrum Emsbüren fanden wieder viele interessante Kurse und Workshops wie z.B. der Babysitterkurs und der Qualifikationskurs für Tagespflegepersonen statt. Aber auch verschiedene Informationsabende mit Themen rund um die Familie, wie z.B. der Erste-Hilfe-Kurs am Kind.

Ein herzliches **Dankeschön** geht von hier an Frau **Rita Woltermann**, die zum 01. Oktober nach engagierten 8,5 Jahren die Leitung des Familienzentrums an Frau **Yvonne Hartig** übergeben hat. Wir wünschen Dir für deine neue Aufgabe alles Gute.

Kindernest

Am letzten Dienstag vor den Sommerferien wurde in der **Loslösegruppe** „Das Emsbürener Kindernest“ Abschied gefeiert. Es wurde ausgelassen gespielt, gesungen und getanzt. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt, so dass es sich die Kinder, Eltern und Betreuungskräfte richtig gut gehen lassen konnten.

2016 wurde die Loslösegruppe „das Emsbürener Kindernest“ in Kooperation von Familienzentrum und der kath. Erwachsenenbildung e.V. Lingen gegründet. Da die meisten Eltern längere Betreuungsmöglichkeiten für ihr Kind benötigen, ist diese Art des Betreuungsangebotes nicht mehr zeitgemäß. Daher wird das Kindernest nun erst einmal nicht fortgeführt.

Wir möchten auf diesem Wege nochmal **Dankeschön** sagen, an alle, die uns unterstützt haben: Es war eine wunderschöne Zeit im Kindernest!!! Nun fliegen wir alle aus.



Lüttge Loe

Lüttke Loe

Am 04. September öffnete die „**alte Schule Bernte**“ ihre Türen für die Kinder und Eltern, die von nun an hier in der Kindergroßtagespflege spielen, lachen und wachsen dürfen. Platz finden hier **bis zu 8 Kinder gleichzeitig**, die von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.30–13.00 Uhr von Bettina Michel, Zamira Kodra und Silke Frericks (Vertretungskraft) begleitet werden. Die Eingewöhnungen sind im vollen Gange, so dass die Gruppe weiter wächst.

Aktuell gibt es noch freie Plätze, bei Interesse gern im Familienzentrum melden.

Kontaktdaten

Familienzentrum Emsbüren

Papenstraße 15, 48488 Emsbüren

Tel. 05903 4809864

info@familienzentrum-emsbueren.de

Ansprechpartnerin: Yvonne Hartig



Lüttge Loe

Kindertagesstätten im Kirchspiel Emsbüren

In der Gemeinde Emsbüren gibt es **sechs Kindertageseinrichtungen**. Die Kindertagesstätten St. Elisabeth, St. Josef, St. Klara und St. Marien befinden sich in der Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde. Träger der Kindertagesstätten St. Andreas und St. Franziskus ist die Gemeinde Emsbüren. Jede Einrichtung betreut Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren und fördert diese in verschiedenen Bildungsbereichen. Die Öffnungszeiten der Kitas sind von 7.00 bis 16.00 Uhr.

Das **Betreuungsangebot** ist sehr umfangreich. Die Familien können je nach Bedarf unterschiedliche Zeiten auswählen.

Die Kitas sehen ihre **Aufgabe** darin, Familien erziehungspartnerschaftlich zu unterstützen. Kinder sind geborene Forscher, Entdecker und Konstrukteure. Sie sind neugierig, wissensdurstig und begeisterungsfähig. Sie sind individuelle Persönlichkeiten, die für einzelne Entwicklungsschrit-

te ihr eigenes Tempo haben. Die Erzieher*innen sehen ihre Aufgabe darin, die Kinder dabei mit viel Herz, Einfühlungsvermögen und einer guten Beobachtungsgabe zu begleiten. Voraussetzung dafür ist eine vertrauensvolle Bindung und eine liebevolle Umgebung.

Die **pädagogische Arbeit** beinhaltet zum einen den bedürfnisorientierten Ansatz, der bedeutet, Interessen und Bedürfnisse der Kinder aufzugreifen. Zum anderen werden seitens der Erzieher*innen immer wieder kleine Lernangebote für die Gruppe, als auch gruppenübergreifende größere Projekte vorbereitet. Jedes Kind kann sich mit seinen Erfahrungen und seinem individuellen Entwicklungs- und Wissensstand im täglichen Gruppengeschehen, bei Lernangeboten und in der Projektarbeit einbringen.

Wir danken allen Familien für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.



Kath. Kindertagesstätte St. Josef



Kindertagesstätte St. Andreas



Kath. Kindertagesstätte St. Marien



Kindertagesstätte St. Franziskus



Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth



Kath. Kindertagesstätte St. Klara

Büchereien



Bücherei Elbergen

Bücherei Elbergen

Unsere langjährige Mitarbeiterin **Irmgard Meiners** tritt zum Ende des Jahres in den Bücherei-Ruhestand. Seit 35 Jahren ist sie Teil des Büchereiteams und hat dieses Ehrenamt mit sehr viel Freude und Begeisterung ausgeübt. Wir bedanken uns bei Irmgard – auch im Namen unserer Leserinnen und Leser – für die geleistete Arbeit und wünschen ihr für die kommende Zeit alles Liebe und Gute.

Irmgard wird uns in Zukunft mit Sicherheit als fleißige Leserin erhalten bleiben, denn Irmgard ohne Bücher – das geht gar nicht!

Öffnungszeiten

Donnerstag 15.30–17.00 Uhr

Ansprechpartnerinnen

Roswitha Johanning

Tel. 05903 7407

Roswitha Humbert



Bücherei Emsbüren

Bücherei Emsbüren

Ein Bilderbuch kann man sich vorlesen lassen. Das ist das Schönste! Und später kann man es selber lesen.

Das Abenteuer Buch beginnt schon im Kindergarten, denn einmal wöchentlich findet dort eine Buchausleihe statt. Die Bücher stellen wir den Kindergärten zur Verfügung. **In der Kita St. Marien – eine unserer fünf „Ausleihstellen“ – schon seit 26 Jahren.**

***DANKE an alle Eltern,
die uns unterstützen und
die Ausleihe ermöglichen.***

Öffnungszeiten

Sonntag 10.00–12.00 Uhr

Mittwoch 16.00–18.00 Uhr

Donnerstag 16.00–18.00 Uhr

Ansprechpartnerin

Brigitte Silies



Bücherei Listrup

Bücherei Listrup

Häst all hört? Bei strahlendem Sonnenschein haben sich zahlreiche Buch- und Garteninteressierte auf dem Weg nach Moorlage zur Gartenlesung gemacht. Es wurden allerlei Döönkes und Geschichten auf Platt und Hochdeutsch vorgelesen. Durch die Lesung wurde die Lust an regionaler Literatur geweckt. Dieses nehmen wir gerne auf.

Aktuell sind wir in den letzten Vorbereitungen für unseren Umzug in die neue Bücherei. Wir freuen uns, alle Interessierten ab Dezember in unseren neuen Räumen in der Alten Schule zu begrüßen.

Öffnungszeiten

Sonntag 10.45–12.00 Uhr

Ansprechpartnerinnen

Christa Senker | Melanie Kerkhoff

koeb-listrup@gmx.de

Jugendarbeit und Zeltlager



Teamer



Kinderkarneval



Zeltlager

In der Jugendarbeit in Emsbüren fanden in diesem Jahr wieder einige coole Veranstaltungen und Aktionen statt. So haben Anfang des Jahres 45 Jugendliche den **Jugendarbeitsvorkurs** abgeschlossen und sind nun Teil der aktiven Jugend.

Im April starteten außerdem die neuen Mädchen- und Jugendgruppen und es wurden **insgesamt sechs neue Mädchen- und fünf neue Jungengruppen** gegründet. Wir sind aktuell sehr stolz darauf, **160 aktive Gruppenleiter*innen** zu haben, die sich mit **insgesamt 360 Kindern und Jugendlichen** in den Mädchen- und Jungengruppen regelmäßig treffen.

In diesem Jahr erstrahlte der **Kinderkarneval** endlich wieder in vollem Glanz. Rund 180 aufgeregte Kinder kamen in einer Vielzahl von bunten und einfallsreichen Kostümen, um einen zauberhaften Nachmittag zu erleben.

Auch **zahlreiche Veranstaltungen**, die von den JAVKlern organisiert und durchgeführt wurden, stießen auf großes Interesse. Hierzu gehörten ein unterhaltsamer Kinonachmittag, Kegeln, eine spannende Rallye durch Emsbüren, Fußballspiele in der Soccerhalle und ein bunter Nachmittag.

Zusätzlich zum Zeltlager war der **Galaabend** ein besonderes Highlight des Jahres 2023. Dieser findet traditionell nach der Glaubenswoche der Jugend statt. An dem Abend kommen alle Aktiven in der Jugendarbeit zusammen, um die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres zu feiern und denjenigen mit dem „goldenen Michi“ auszuzeichnen, der über das Jahr besonders hervorgetreten ist.

Das diesjährige Emsbürener **Zeltlager** stand unter dem **Motto „In 8 Tagen durchs Jahr“** und fand in Merzen statt. Dabei wurden verschiedene Feste wie Schützenfest, Ostern, Weihnachten und Valentinstag gefeiert. Unser Mottotag wurde zum Thema „Karneval“ gefeiert. In beiden Lagern war dieser Tag ein voller Erfolg und zeigte viele kreative (Gruppen-) Kostüme. Vom 13.07.–20.07.2023 starteten die Kinder der Klassen 7–9 in das ältere Zeltlager und hatten eine wunderbare Woche mit tollem Programm. Danach folgte vom 21.07.–28.07.2023 das jüngere Lager mit den Klassen 5 & 6. Auch hier wurde, trotz des regnerischen Wetters, ein tolles Programm umgesetzt. Zum ersten Mal fand in diesem Jahr wieder der Überfall statt, an dem viele Jugendliche aus Emsbüren beteiligt waren. In beiden Lagern konnten die Leiter und Kinder das Banner jedoch verteidigen.

*Ein herzlicher Dank noch einmal an alle Beteiligten, die das diesjährige Zeltlager ermöglicht und uns in der ein oder anderen Not geholfen haben. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle nochmal den beiden tollen Küchenteams, den Bulli-Bimbos, der Lagerleitung und natürlich allen Gruppenleiter*innen und Gruppenkindern!*

Wir blicken auf ein tolles und erfolgreiches Jahr 2023 zurück und freuen uns schon auf die vielen Aktionen im neuen Jahr!

Für das nächste Jahr sind folgende Termine für die Zeltlager festgelegt:

- 11.07.–18.07.2024: Jüngerer Zeltlager
- 19.07.–26.07.2024: Älterer Zeltlager

KLJB Emsbüren



Vorstand

Das Jahr 2023 zeichnete sich für die KLJB Emsbüren mit den „klassischen“ Aktionen aus, die endlich wieder wie gewohnt durchgeführt werden konnten – nur eben mit weniger Corona und mehr Mitgliedern – läuft!

Der Januar startete mit dem **Vorstandessen**, bei welchem die ehemaligen Vorstandsmitglieder feierlich bei einem gemeinsamen Abend verabschiedet wurden. Es folgte das **Sterneboßeln**, das Ende Januar bei Evering stattfand. Organisiert wurde es von den Landjugenden Listrup und Emsbüren. Verschiedene KLJBs aus dem Dekanat Lingen boßelten nachmittags parallel und kamen abends für einen feuchtfröhlichen Abend bei Evering zusammen.



Sterneboßeln

Nach unserem durchaus erfolgreichen **Plattdeutschtheater** bei Evering saßen wir im März zur **Generalversammlung** wie gewohnt im Michaelsheim zusammen.

Die alljährliche **Maiandacht** für die Bewohner des Elisabethhauses konnte zur Freude aller endlich wieder mit kirchlicher Andacht – bei wunderbarem Wetter im Pfarrgarten – mit anschließendem Grillen stattfinden.

Im Sommer gab es eine längere „Durststrecke“. Da möchten wir uns nächstes Jahr auf jeden Fall etwas überlegen! Unsere **Sommeraktion** fand Anfang September statt. Da es letztes Jahr so gut angenommen wurde, fuhren wir wieder mit dem **Fahrrad** verschiedene Spielstationen in Emsbüren ab und sind abends beim „**Summer Open Air**“ des Malörs zusammengekommen.



Einen gemeinsamen Abend mit anschließender Fahrt zum **Landjugendfest Spelle** haben wir Mitte Oktober angeboten und es dann spontan mit dem Zuschauen beim **Heimspiel der Damenmannschaft des 1. FCL** verbunden.

Anfang Oktober haben wir nach dem Schmücken des Altars zum **Erntedankfest** (und im Rahmen des Herbstmarktes) Brote von Sabel und Korte verkauft und den Erlös an die Heimatschwester in Guatemala gespendet. Passend dazu haben wir auch Schokoladen für den guten Zweck verkauft. Diese Spende kommt den Kindern an Weihnachten in Peru zu Gute.

Im November fand als Dankeschönaktion für die Mitwirkenden des Plattdeutschtheaters noch eine **Fahrt zur Brennereibesichtigung (Heydt)** statt.

Beim **Adventsmarkt** hatten wir wieder einen eigenen Stand und werden zwischen den Jahren wie gewohnt ein „Schießen und Knobeln“ für die Mitglieder veranstalten.



Plattdeutschtheater

Für das Jahr 2024 erhoffen wir uns, dass wir die **72h-Aktion (17. – 21. April 2024 – bewirbt euch gerne mit Ideen sowie konkreten Vorschlägen für Emsbüren bei uns!)** mit Erfolg meistern und unsere Mitglieder weiterhin für gemeinnützige Arbeit begeistern können.

An dieser Stelle kann schon mal gesagt werden, dass das **Plattdeutschtheater am 27. und 28. April 2024 bei Evering** aufgeführt wird und wir uns über zahlreiche Besucher sehr freuen würden.

Wir sind stets offen für Fragen, Anregungen, sowie Aktionsideen und haben immer Platz für Neuzugänge!



Schokolade für Weihnachten in Peru

Kontakt: Laura Teipen

Tel. 0177 4691052, kljb-emsbueren@web.de

KLJB Listrup

Am Ende vom Jahr 2023 blicken wir, als KLJB Listrup, auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Neben vielen Events (wie das Sternebosseln, der Erntedankgottesdienst und die Planwagentour) und gemeinsamen Erlebnissen ist besonders das **Mondschein-Festival** hervorzuheben.

Hier hat sich auch in diesem Jahr wieder gezeigt, was wir gemeinsam auf die Beine stellen können und was Zusammenarbeit bewirken kann.

Wir wünschen allen ein gutes Ende im Jahr 2023 und nur das Beste für das kommende Jahr. Wir freuen uns darauf, auch im Jahr 2024 wieder gemeinsame Erinnerungen zu schaffen.

Und weil Fotos mehr sagen als tausend Worte:
Hier ein paar Bilder und Impressionen aus unserem Jahr 2023.



Erntedankgottesdienst



Mondscheinfestival



Kolpingfamilie Emsbüren

Die Kolpingfamilie Emsbüren setzt ihren Schwerpunkt im Bereich „**Familie**“. Durch das Vater-Kind-Zeltlager, welches immer wieder sehr gut angenommen wird, bekommen viele junge Familie einen Bezug zur Kolpingsfamilie. In den letzten beiden Jahren gab es dadurch viele Neuanmeldungen. Das freut uns sehr und **wir heißen alle neuen Mitglieder herzlich willkommen!!!**

Familie – das sind nicht nur Mutter-Vater-Kind(er), sondern Familie schließt alle ein: Senioren, Alleinlebende, Alleinerziehende, queere Menschen – jeder Mensch ist wertvoll – so wie er ist – in seiner Situation.

Wir möchten im Sinne von Adolph Kolping für die Menschen in verschiedenen Lebenssituationen „DA – Sein“. Das zeigt sich zum Beispiel durch unser neues Angebot „**Friedhofs-**

Café-Kränzchen“. Hier haben zwischen Mai und Oktober 2023 viele intensive und tröstende Gespräche stattgefunden. Nun legen wir zunächst eine Pause ein. Im Mai nächsten Jahres nehmen wir das Angebot wieder auf.

Ein weiteres Thema, das uns beschäftigt, ist: „Frieden“! Zusammen mit dem Aktionskreis Leschede, der KFD Emsbüren und der evangelischen Gemeinde bieten wir jeden 1. Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr am „**Lernort des Friedens**“ in Leschede ein **Friedensgebet** an. Leider ist das Thema derzeit immer wieder aktuell.

Kontakt Leitungsteam

Mia Gutschner, Tel. 05903 6384

Kerstin Silies, Tel. 05903 969185



Werksmesse am 1. Mai in der Mehringer Heide



Vater-Kind-Zeltlager



Friedhofs-Café-Kränzchen



Kirmes Domcafé



Nikolausaktion



Friedensgebet

Kolpingfamilie Listrup-Moorlage

Eine lebendige Gemeinschaft vor Ort – dies hat die **Kolpingfamilie Listrup-Moorlage** ganz in Sinne des Leitbilds von KOLPING im Jahr 2023 gelebt. Endlich waren wieder verschiedene generationsübergreifende und zielgruppenorientierte Aktionen ohne Einschränkungen möglich!

Sehr gut besucht waren die Angebote für Kinder, wie das **Kinderkino** und die **Vater-Kind-Tour als Kanutour** auf der Ems. Auch die **Ü50-Veranstaltungen** wurden mit ihren interessanten und abwechslungsreichen Zielen sehr gut angenommen. Natürlich war auch die **Karnevalssitzung** in Listrup wieder ein Highlight für alle Karnevalisten. Aber auch besinnliche Angebote prägten das vergangene Jahr, wie das traditionelle **Osterfeuer** und die gemeinsam mit der KfD Listrup-Moorlage organisierte **Fastenandacht**.

All dies ist nur mit aktiven und engagierten Mitgliedern möglich, die nicht zuletzt durch ihre Spenden bei der **Altkleider- und Alteisensammlung** zu einer lebendigen Gemeinschaft beitragen.



Vater-Kind-Tour



Kinderkino



Ü50-Veranstaltung

Kontakt

Franz-Josef Echelmeyer (Vorsitzender)
Tel. 05903 9329907, fjechelmeyer@web.de

Nicole Prus (stellvertretende Vorsitzende)
Tel. 05903 940490, nicole.prus@freenet.de

Kleiderstube

Die Kleiderstube im alten Schafstall an der Papenstraße 7 öffnet jeden Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr ihre Türe (außer in den Schulferien). Sie ist nach wie vor eine gut besuchte Anlaufstelle.

Wir freuen uns, wenn gut erhaltene Kleidung aller Größen sowie Schuhe und kleinere Haushaltswaren nicht weggeworfen werden, sondern die Kleiderstube damit zahlreichen Menschen ganz nachhaltig und praktisch helfen kann.

Daher möchten wir uns ausdrücklich bei allen Unterstützern für die zahlreich geleisteten Spenden in diesem Jahr bedanken! Ohne Ihren Einsatz wäre unsere Arbeit nicht möglich.

Kontakt

Frau M. Schipper
Tel. 05903 1605

Frau W. Filax
Tel. 05903 1311

Frau B. Hasken
Tel. 05903 451





Projektgruppe: Wandern, Pilgern, Wallfahrt, Exerzitien



Osterwanderung

Aktivitäten 2023

Tageswanderungen

- Osterwanderung | 10.04.2023
- Panoramawanderung | 18.06.2023
- Ludgeruswanderung | 06.08.2023

Wallfahrt

- Osnabrück Telgte | 08.07.2023

Pilgern

- Jakobsweg Wanderung,
von Emsbüren über Osnabrück
nach Münster | 28.09.–02.10.2023



Ludgerus-Wanderung

Aktivitäten 2024

Tageswanderungen

- Schüttorf – Bad Bentheim | 03.03.2024
- Osterwanderung | 01.04.2024
- Aktionskreis Wanderung | 16.06.2024

Wallfahrt

- Wietmarschen | 05.05.2024
- Osnabrück Telgte | 06.+07.07.2024

Exerzitien

- Kloster Gerleve | 09.–11.08.2024
drei Tage Wandern
und/oder religiöse Übungen

Pilgern

- Jakobsweg Wanderung,
von Münster über Dortmund
nach Köln | 28.09.–06.10.2024

(Teilnahme an einzelnen Tagen ist möglich)



Wallfahrt Osnabrück – Telgte



Wanderung Jakobsweg

Weitere Informationen unter

Wolfgang Nentwig, Tel. 0175 748 0864
nentwig.wolfgang@gmail.com

Die Sternschnuppen

Die Gemeinde

Pastor wurde von den „Sternschnuppen“ tatkräftig unterstützt!



Die Weihnachtssternlichter

Vierzig solcher „Weihnachtssternlichter“ hat die Gruppe für das Elisabeth-Haus angefertigt!



Der Herbstmarkt

Gutes Wetter und ein großes Angebot an Marmeladen, Konfitüren und Gelees haben viele Käufer angezogen. Auch fanden viele Kürbisse neue Eigentümer.



Kontakt

Angelika Kamphus

Uphok 7

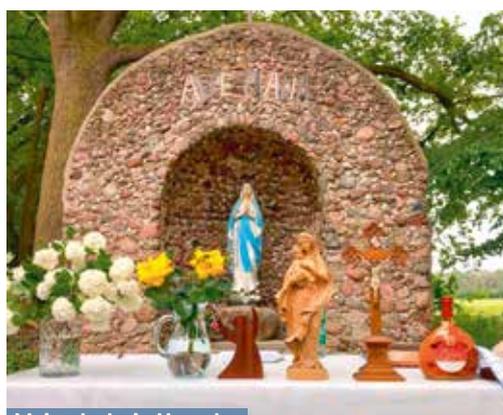
48488 Emsbüren

Tel. 05903 383

Senioren

Nach einer langen, von CORONA geprägten Zeit, haben wir unseren 1. Termin 2023 am 17. März mit einer **Kreuzwegandacht in der Kirche** fortgesetzt. Anhand eines Kreuzes, einer Dornenkrone, Brot und Wein wurde uns bildlich der Leidensweg Jesu dargestellt und mit vielen Liedern zur Passion untermalt.

Zur **Maiandacht** machten wir uns auf den Weg nach Hesselte, zur wunderschön gestalteten Mariengrotte, um dort bei herrlichem Wetter die Andacht unter freiem Himmel, zu feiern. Viele Senioren*innen haben uns dorthin begleitet und die schöne, ruhige Natur genossen. Zur Kaffeetafel wurden wir im netten **Wohnzimmer der Hesselter („dat Schöppken“)** eingeladen. Die Dorfgemeinschaft Hesselte hatte das



Maiandacht in Hesselte

Umfeld der Grotte und auch „dat Schöppken“ für unseren Besuch hervorragend hergerichtet.

Viele Dank nochmal dafür!

Am 27. August hatte U. Adams wieder die Fahrt zur **Freilichtbühne** organisiert. Die im Oktober organisierte **Wallfahrt nach Telgte** musste leider wegen zu geringer Beteiligung ausfallen. Am 21. November folgte nach einer hl. Messe der **Besinnungsvormittag** mit einem kleinen Frühstück.

Am 06. Dezember wurde das Jahr mit einer **Adventsfeier** im Landgasthof Eving abgeschlossen. Der „Nikolaus“ machte einen kurzen Stopp bei uns, um den Senioren*innen für das vergangene Jahr zu danken und allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit zu wünschen.



2022: Verabschiedung und Dank an Klara Lefeling!

Eine friedvolle Adventszeit, eine besinnliche, aber auch freudige Weihnachtszeit und für das Neue Jahr 2024 wünschen wir Ihnen und euch alles Gute.

Das Seniorenteam



Auch die kfd's stellt die aktuelle Situation vor eine nie dagewesene Herausforderung. Die Auswirkungen der Pandemie, die Kriege, die Beitragserhöhung, die hohe Inflation und die Sorge um hohe Energiekosten treiben uns um und sorgen für große Unsicherheit.

Doch trotz aller Schwierigkeiten und Unwägbarkeiten dürfen wir unsere Hoffnung, unseren Glauben und unsere Liebe zueinander nicht verlieren. Und die, die ein bisschen mehr davon haben, sollten spendabel damit umgehen.

Schenken Sie Liebe und Hoffnung, sie hält und trägt uns alle. Stärken Sie sich und andere mit Ihrer Zuversicht und Ihrem Glauben an das Gute!

Auch in diesem Jahr gab es einige Veranstaltungen der kfd's im Kirchspiel Emsbüren, Frauenkarneval, Kreuzweg, Maiandachten, Fastenandachten, Besinnungsnachmittag, kreativer Abend, Ausflüge, Mitgliederversammlungen, Herbstwallfahrt, Hofladen-Touren...

Die Planungen für 2024 laufen.

Herzliche Einladung an alle Frauen!

In der kfd können Frauen Vielfalt erleben, ihren Glauben neu entdecken und Kirche aktiv mitgestalten. Wir halten unsere Pfarrgemeinde lebendig! Unsere sozialen kulturellen und spirituellen Angebote vor Ort sind seit Jahrzehnten unverzichtbar!

Eure Ansprechpartnerinnen

- **kfd Emsbüren**
Maria Ripperda
- **kfd Listrup-Moorlage**
Ulla Echelmeyer
- **kfd Elbergen**
Christel Pricker



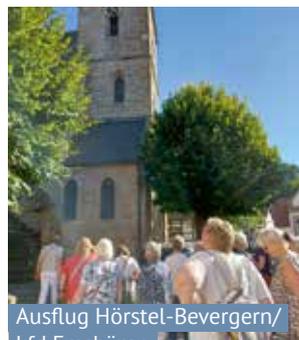
Frauenkarneval bei Evering



Herbstwallfahrt/Synagoge Enschede



Sister Act, Meppen Musical
Fahrt für alle kfd's im Kirchspiel,
organisiert von der kfd Listrup



Ausflug Hörstel-Bevergern/
kfd Emsbüren



Hofladen Tour/kfd Emsbüren



Schmiede Abend/kfd Listrup

Hl. Anna Ordensgemeinschaft

Wir, die **Schwestern der Hl. Anna Ordensgemeinschaft aus Indien** sind seit 1998 in Deutschland in verschiedenen Einrichtungen tätig, zur Zeit nur in vier Konventen: Remsede, Osnabrück, Kloster Oesede und **seit 2011 in Emsbüren**.

Mittlerweile sind 15 Schwestern aus dieser Gemeinschaft im Bistum Osnabrück im **Bereich der Altenpflege und Seelsorge** tätig, davon drei im Haus Elisabeth in Emsbüren. Sie heißen Schwester Jincy, Schwester Jancy und Schwester Antonia. So sind wir **seit 25 Jahren** mit unserem Dienst für die Menschen in **Deutschland**. Mit Freude und Dankbarkeit feierten wir das silberne Jubiläum in Kloster Oesede. Denn wir finden unsere Erfüllung darin, den Bewohner*innen dieser Einrichtungen eine bestmögliche Pflege, aber auch eine seelsorgliche Begleitung, zukommen zu lassen: die Sterbenden mit liebevoller Zuwendung und mit Gebet – wenn ihre Angehörigen es von uns wünschen – zu begleiten. Dazu gehört auch, die Priester für die Krankensalbung zu organi-



sieren, alles in dem Sinne der Nächstenliebe und im Zeugnis für unseren Herrn Jesus Christus mit unseren Pastoralaktivitäten, nämlich Geburtstagsbesuche, Krankenkommunion im Altenheim und in die Häuser bringen und kleine Segensandachten für bettlägerige Patienten durchführen. Auch das Bereiten der Heiligen Messe und die Begleitung des Zelebranten, zum Beispiel bei der Kommunionverteilung.

Wir gestalten gerne Wortgottesdienste im Elisabeth Haus, Haus Ludgeri und in den Kirchen in Emsbüren, sowie Lstrup, Elbergen und Engden bei Bedarf. An dem Pfarrfest nehmen wir mit von uns vorbereitetem indischen Essen aktiv teil.

Bei aller Arbeit ist uns das **Gebet** die eigentliche Kraftquelle. Deswegen pflegen wir genau strukturierte Gebetszeiten jeden Tag: stilles Gebet und Andacht und nicht zuletzt unsere Teilnahme an der Heiligen Messe, möglichst täglich. Uns gefällt es, jeden Tag und unser ganzes Leben, auch die Freizeit Gott und seinen Menschen zu widmen.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Der Kreuzbund bietet Suchtkranken und Angehörigen Hilfe, um aus der Sucht auszusteigen. In Selbsthilfegruppen erfahren sie durch wöchentliche Gespräche – **jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Andreashaus** – Hilfe zur Selbsthilfe. Jeder Mensch ist beim Kreuzbund herzlich willkommen. Die Gruppenarbeit ermöglicht es den Teilnehmern, ihre Probleme zu lösen, sich im Alltag zurechtzufinden und eine positive Lebenseinstellung zu gewinnen. Der Kreuzbund fördert und praktiziert eine sinnvolle alkoholfreie Freizeitgestaltung. Dazu gehörten im Jahr 2023 u. a. folgende **Veranstaltungen**:

- Generalversammlung mit Neuwahlen, abschließend Kaffee und Kuchen
- Spargelesen in der Gaststätte Querdel
- Sommerfest des Kreuzbundes Emsland-Süd in Bawinkel auf dem Ilexhof
- gemeinsames Frühstück und anschließend Fahrradtour durch die Grafschaft Bentheim
- Jahresabschlussessen in der Gaststätte Ratering

Hinzu kommen noch diverse Seminare auf Diözesanebene und Emslandebene. Für das Jahr 2024 sind schon ähnliche Veranstaltungen geplant.

Kontakt: Werner Völkering

Am Heimathof 24, 48488 Emsbüren, Tel. 05903 7684
Mobil 0171 4460402, werner.voelkering@web.de



Kirchenmusik



Hendrik Semper



Kirchenchor

RhythEms

Seit April dieses Jahres übernimmt **Hendrik Semper** in der Nachfolge von Yuman Xiao die Leitung des Projektchores. Hendrik ist 17 Jahre, Schüler, und wohnt in Engden. Im Laufe der letzten zwei Jahre hat er die sogenannte C-Ausbildung gemacht, eine breitangelegte kirchenmusikalische Ausbildung für den nebenberuflichen Dienst als Organist und Chorleiter. Gepröbt wird alle 14 Tage mittwochs um 19.00 Uhr im Haus Andreas.

Neue Mitsänger*innen werden immer gesucht und können sich hier melden:

Doris Padur, Tel. 01575 2534346

Johannes Hermeling, Tel. 0170 9329366

Hendrik Semper, Tel. 0151 54887600

Kirchenchor Cäcilia Emsbüren

Klassische Chorstücke aber auch Gospels, neues geistliches Liedgut und weltliche Lieder gehören zum Repertoire des Kirchenchores. Der Chor singt vier- bis sechsstimmig. Bei seinen Auftritten begleiten ihn häufig Instrumentalist*innen. Zum Proben trifft man sich donnerstags von 20.00 – 21.30 Uhr im Haus Andreas.

Interessierte Sänger*innen sind jederzeit herzlich willkommen!

Ansprechpartner*innen

Irene Heck-Hachmer (Chorleiterin), Tel. 05903 7334

Richard Bünker (1. Vorsitzender), Tel. 05903 6888

Kantor*innen

Sie sind in besonderer Weise in den geprägten Zeiten, also im Advent und in der Fastenzeit, im Einsatz.

Ansprechperson: Helmut Jünemann, Tel. 05903 6640

Kinderchor

Kinder ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen. Die Proben sind jeweils dienstags von 16.30 – 17.30 Uhr im Haus Geist. Die Leitung hat **Maren Fangmeyer**, Tel. 01520 4974970.



Helmut Jünemann

ChoryFEEN

Sie sorgen in Elbergen für den guten Ton.

Ansprechpartnerin

Ann-Kathrin Schüer

Organisten

Helmut Jünemann, Hendrik Semper, Stephan Semper, Jörg Schülting und Gerhard Theißing versorgen unser gesamtes Kirchspiel verlässlich und engagiert mit dem Orgelspiel in allen Gottesdiensten an den Sonntagen, Werktagen und Feiertagen...

Tagespflege Haus Ludgeri



DANKE 2023

In diesem Jahr erlebten wir viele schöne Tage gefüllt mit Humor und Heiterkeit. Nach den „Corona-Jahren“ waren wir wieder häufiger unterwegs und haben im Haus Geburtstage, jahreszeitliche Feste, schöne Andachten und besondere Begegnungen gefeiert. Wir durften neue Gäste begrüßen, mussten aber auch mehrfach von lieben Menschen Abschied nehmen.

Es ist Zeit, „Danke“ zu sagen: für das Vertrauen, das uns unsere Gäste und ihre Zu- und Angehörigen immer wieder entgegenbringen, für jegliche Hilfe und Unterstützung, für freundliche Begegnungen und Einladungen und nicht zuletzt für die baldige Fertigstellung der neuen Tagespflegeeinrichtung „Haus Ludgeri II“.

Das gesamte Team wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024!



Gemeinschaft – Geselligkeit – Lebensqualität

Wir freuen uns sehr, im **Januar 2024** unser Angebot der Haus Ludgeri gGmbH erweitern zu können. An der Ludgeristraße in Emsbüren wird unsere zweite Tagespflegeeinrichtung „Haus Ludgeri II“ eröffnet.

Unser Angebot richtet sich an Senioren*innen, die tagsüber Geselligkeit und Beschäftigung wünschen oder eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen möchten. Die Abende und Wochenenden verbringen Sie/ihr in ihrer vertrauten Umgebung. Die Kosten übernimmt die Pflegekasse, ohne Kürzung des Pflegegeldes. **Sprechen Sie uns gerne an!**

Herzlich willkommen heißen möchten wir Frau **Ursula Roling** und Frau **Anette Bünker**. Frau Roling wird in beiden Häusern als Pflegedienstleitung fungieren und Frau Bünker als Verwaltungsleitung.

Wir wünschen einen guten Start und viele gute Begegnungen.

**Im Januar 2024 bieten wir an einem Tag der offenen Tür die Möglichkeit an, das Haus Ludgeri II zu besichtigen.
Sie dürfen gespannt sein!**

Elisabeth Haus

In dem letzten Jahr hat sich das Leben im Elisabeth Haus wieder normalisiert. Es gibt keine Test- oder aber Besuchszeiten mehr und das Haus ist wieder für alle offen. Corona ist zwar immer noch da, aber hat deutlich an Wichtigkeit verloren.

Ein großes Ereignis war unser **Sommerfest**, das wir gemeinsam mit viel Spaß und Musik draußen feiern konnten. Auch unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter kommen wieder regelmäßig zu uns, was für alle eine besondere Freude ist. Vielen Dank an dieser Stelle für euer Kommen.

Vorstellen möchte ich Ihnen gerne unser **Vietnam Projekt**, wo wir gemeinsam im Verbund der Bonifatius Hospitalgesellschaft Mitarbeiter und Fachkräfte aus Vietnam für uns gewinnen wollen. Vor Ort werden sie in der eigenen Sprachschule optimal von unseren Kooperationspartnern vorbereitet, sodass der Start in Deutschland gut gelingen kann. **Aktuell haben wir sechs Mitarbeiter aus Vietnam** im Elisabeth Haus, zwei Auszubildende als Pflegefachfrauen, zwei Pflegefachkräfte, die ihre Anerkennung noch machen müssen, und zwei haben diese Anerkennung schon bestan-



den. Im Zeichen des Fachkräftemangels ein gutes Projekt für uns mit tollen neuen Kollegen.

*Für das neue Jahr freuen wir uns auf viele tolle Begegnungen im Elisabeth Haus und wünsche Ihnen, liebe Leser*innen, eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr 2024.*

Ihre Brigitte Haar

Café Vergissmeinnicht

Auf Initiative von Alexander Herbermann bieten wir seit August 2014 für Menschen mit und ohne Demenz unser Café an: jeden **Dienstag von 14.30–16.30 Uhr und Donnerstag von 9.30–11.30 Uhr**. Eingeladen sind alle, die einige Stunden in geselliger Runde verbringen möchten. Sie können sich in gemütlicher Atmosphäre austauschen, singen oder Gesellschaftsspiele spielen. Unsere ehrenamtlichen Helferinnen freuen sich, wenn **Personen mit Demenz** – begleitet von pflegenden Angehörigen oder auch nicht – dieses Angebot nutzen. Die Angehörigen können die Zeit auch nutzen, um sich zu erholen, Arztbesuche zu machen oder Einkäufe zu tätigen.



Die demographische Kurve verdeutlicht uns, dass mit dem Älterwerden unserer Gesellschaft uns das Problem „Demenz“ in den nächsten Jahren noch viel stärker beschäftigen wird. **Wir sind dankbar für jede Unterstützung und für jede Spende!**

Weitere Auskünfte erteilen

- **Dorothe Egbers**, Vorstandsmitglied im Förderverein Haus Ludgeri e.V., Tel. 05903 703085,
- **Dieter Bünker**, Vorsitzender im Förderverein Haus Ludgeri e.V., Tel. 05903 6270
- **sowie die ehrenamtlichen Helferinnen** Antonia Heuwers, Marlies Jäckering, Agnes Pöling, Magdalene Quaing, Gisela Schütz, Ulrike Tegeder und Hanna Temmen.

Spendenkonten: Haus Ludgeri e.V.

Sparkasse Emsland

IBAN DE10 2665 0001 0005 0031 81

Volksbank Süd-Emsland eG

IBAN DE31 2806 9994 0321 2777 00

Caritas Sozialstation Emsbüren-Salzbergen

Pflege zu Haus

365 – für die meisten beschreibt diese Zahl vermutlich einfach nur die Anzahl der Tage eines Jahres: In **365 Tagen** jährt sich der Geburtstag oder der Hochzeitstag, es endet die Schulzeit oder die Ausbildung. Für uns von der Caritas-Sozialstation bedeutet diese Zahl viel mehr: An **365 Tagen** im Jahr – so auch im Jahr 2023 – stehen wir Ihnen mit unserem breiten Leistungsspektrum der ambulanten Pflege professionell zur Seite. An jedem dieser **365 Tage** steht Ihr Wohlbefinden für uns an oberster Stelle und wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns an den **365 Tagen** im Jahr 2023 schenken/geschenkt haben.

Wir wollen nicht nur ein kompetenter Ansprechpartner für Pflegenden und pflegende Angehörige sein, sondern auch Menschen – über die nächsten **365 Tage** hinaus – für den Pflegeberuf begeistern und ein attraktiver Arbeitgeber sein. Um den ambulanten Pflegedienst daher zukunftsfähig und informativ zu gestalten, haben wir die Immobilie in der Mehringer Straße 3 erworben. Die Lebenserwartung der Menschen steigt und immer mehr Familien sind auf die Unterstützung durch einen ambulanten Pflegedienst angewiesen. Diesen Bedarf sehen und hören wir täglich. Gerade bei pflegenden Angehörigen erleben wir häufig eine große Überforderung und Unsicherheit.

Aus diesem Grund möchten wir im Erdgeschoss der Immobilie barrierefreie Schulungs-/Veranstaltungsräume einrichten – ausgestattet mit diversen Hilfsmitteln (z. B. Pflegebett, Rollstuhl, usw.). Diese Barrierefreiheit besteht in den Räumlichkeiten der Caritas – Mehringer Straße 4 – bislang nicht. Somit erschließt sich die Möglichkeit, pflegenden Angehörigen, Mitarbeitern, Auszubildenden und allen Interessierten praxisbezogene Pflegeschulungen anzubieten.

Wir – das gesamte Team der Caritas-Sozialstation Emsbüren-Salzbergen – werden auch in Zukunft alles Erdenkliche geben, unsere Leistungen auf Ihre Wünsche abzustimmen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für die kommenden **365 Tage!**



Mehringer Straße 4



Mehringer Straße 3

Ansprechpartnerin: Frau Margret van der Zee, Tel. 05903 276

Kirchensteuern bezahlen oder aus der Kirche austreten?

Diese Frage stellen sich Kirchenmitglieder in unserem Land. Manche treten aus der Kirche aus, weil sie die Kirchensteuer nicht bezahlen wollen. Aber alle Christinnen und Christen wollen gut informiert sein und fragen:

Was macht die Kirche mit meinen Kirchensteuern? Dazu einige Informationen und Fakten:

80 % der Einnahmen der katholischen und der evangelischen Kirche in Deutschland kommen aus den Kirchensteuern, also aus dem Geld, das die Christinnen und Christen für die Arbeit ihrer Kirche bezahlen.

160.000 € aus Kirchensteuermitteln sind in diesem Jahr an unsere vier katholischen Kindergärten im Kirchspiel Emsbüren gegangen. Für mehr Stunden für die Sozialassistentinnen und Erzieherinnen, für die Instandhaltung der Kitas, für eine bessere Qualität. **Wir sagen: Das Geld ist sehr gut angelegt!**

172.000 € hat die Kirchengemeinde St. Andreas Emsbüren in diesem Jahr aus Kirchensteuermitteln bekommen. Um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu bezahlen, um das Michaelsheim im Winter zu heizen, um Menschen in Not zu helfen und für viele andere Aufgaben.

Viele Millionen € aus Kirchensteuermitteln bezahlt unser Bistum für die Schulen in katholischer Trägerschaft, für die Wärmestube für Nichtsesshafte in Osnabrück, für junge Frauen, die schwanger sind und Unterstützung brauchen und für die vielen Kitas.

Es wird deutlich: Mit dem Geld aus Ihren Kirchensteuern wird viel Gutes getan und vielen Menschen konkret geholfen.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen Kirchensteuerzahlerinnen und Kirchensteuerzahlern für Ihren Beitrag! Durch Ihre Kirchensteuern unterstützen Sie vor allem Kinder, Jugendliche und Menschen, die Hilfe brauchen. Durch Ihre Kirchensteuern helfen Sie, dass Menschen den Glauben an Gott kennenlernen, und dass es Kirchen gibt, in denen Menschen beten, lachen, weinen, schweigen und Gottesdienst feiern. Danke!

Ihre Kirchenvorstände



LECKERES

aus der Pfarrhausküche...

„After Eight“-Torte

80 g Margarine • 80 g Zucker • 1 Päckchen Vanillezucker
• 5 Eier • 200 g gemahlene Mandeln • 100 g geriebene Schokolade
• 1 TL Backpulver • 1 EL Rum • 1 EL Weinbrand
Rührteig herstellen und bei 150 Grad 40 Min. abbacken

600 g Sahne • 1 Paket „After Eight“ • 2 Päckchen Sahnesteif
Am Vortrag die „After Eight“ (sieben für die Garnitur zurücklegen) mit der Sahne aufkochen, abkühlen lassen und im Kühlschrank über Nacht stehenlassen.

**Den Kuchen nach dem Backen auskühlen lassen,
mit einem Tortenring umlegen.
Die „After Eight“-Sahnemasse mit Sahnesteif schlagen
und 1/3 in einen Spritzbeutel füllen.
Restliche Creme auf den Tortenboden streichen
und auf der glatten Oberfläche 14 Rosetten spritzen.
Diese mit den zurückgelassenen Aftereight verzieren.**

**Die Torte vor dem Servieren
gut durchkühlen lassen.**

Guten Appetit!

Puzzle-Rätsel zur Heiligen Nacht Lk 2, 1-14



Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zur Hl. Nacht/Lk 2, 1-14

**GERNE
AUCH AUS-
MALEN!**

Das Bibelbild ist durcheinander geraten.

Sortiere die Bildabschnitte in der richtigen Reihenfolge und finde heraus, in welcher Stadt das Kind in der Krippe in der Heiligen Nacht geboren wurde.

A D S V D

I T T D A

Der Engel verkündete den Hirten, dass der Retter, das Kind in der Krippe, also Jesus,

in

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|----|----|
| | | | | | S |
| 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |

 Bethlehem, der geboren wurde.

V I E L S P A ß B E I M R Ä T S E L N !

PLATTDEUTSCH

Van Bangigkät un Mot



Petrus verfährt sick – ut dat Matthäusevangelium (noah Mt 14, 22–33)

Jesus nogte siene Jünger, dat se in't Boot stiegt. Se sallden an dat annere Över föhren. Intüsken schickte he de Löe wech. He stech up eenen Berg. Dor woll he alleene beden. Dat Boot was all wiet up dat Water herut föhrt. Et was unwies rüsig. Denn Wind blöss ehr oahrig tomöte. De Wellen schmetten dat Boot henn un her. Et was in de veierte Nacht, as Jesus bi ehr köm. He göng up denn See över dat Water. As de Jünger dat sachen, verfährdten se sick. Se keken em för en Gespenst an un wassen so bange, dat se et utschreiden! Man Jesus sprök se an un sech: „Ick bin dat doch! Ih könnt mi trauen! Ih brukt nich bange wenn'n!“ Petrus sech: „Herr, wenn du dat bis, giff mi de Odder, dat ick över dat Water noh die henn kumm.“ Jesus kummandeerde: „Loat't goahn! Dat kann`s wagen!“ Dor stech Petrus ut dat Boot un göng över dat Water noh Jesus henn. As Petrus dor achter kömp, wu rüsig dat was, verfährdte he sick. He föng an, aftosupen. Dor schreide he: „Herr, rette mi!“ Forts höll Jesus em sine Hand tomöte, grep ehr un sechde: „Traus du mi nich? Wu kann dat doch? Tohope stegen Jesus und Petrus in dat Boot. Up Steh legde sick denn Wind. De Jüngers schmetten sick de Daale un segden: „Et is doch woahr. Jesus, du bis Gottes Sönn!“

Dat olle Joahr is an denn End!

Woar bis du bange wennen?

Woar hess du di wat traut?

Dat neje Joahr kump!

Wat wuss du wagen? Trau di! Du bis nojt alleene.

Jesus holt us siene Hand tomöte! Pack se an!

„Wat wagen“

Herr, mangs trau wi us nich!

Wi blievt in usen Stooven sitten un et passeert nix!

Loat us upstoan,
ock wenn us allmanto eener in't Ohr flisket,
wat us Leejpes passeren kann.

Herr, wies us Mensken, de wi trauen könnt
un de us dann dat Laupen lehrt.

Loat us seihen, wor annere nich in de Pötte kummt.
Wi willt er metnemmen.

Herr, di könn wi trauen.

Du versprecks us:
„Kumm man bi mi, hier dött di kineene wat.“

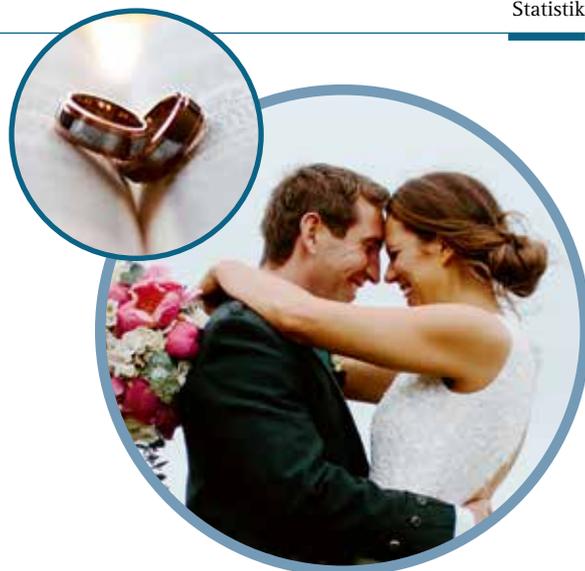
Du gähs mett us, kumms us tomöte und holl us faste.

Wi dankt di un willt wat wagen.

Amen.

Andrea Lohle-Kirchner; Maria Mönch-Tegeder

STATISTIK



Getauft

Das Sakrament der Taufe empfangen in unseren Gemeinden im Jahr 2023

Piet Nurmann, *Emsbüren*
Yonah Gorthel, *Emsbüren*
Anna Küpker, *Emsbüren*
Elias Timmel, *Hesselde*
Anna Silies, *Berge*
Jasper Stenzel, *Braunschweig*
Theresa Pöttering, *Mehringen*
Finn Wilming, *Leschede*
Lara Vollmer, *Helschen*
Jakob vom Orde, *Hamburg*
Hummelsbüttel
Ella Marwitz, *Düsseldorf*
Elisa Raters, *Emsbüren*
Anton Wilbers, *Helschen*
Till Fahrendorf, *Leschede*
Lotte Schwiertz, *Emsbüren*
Marie Gödde, *Mehringen*
Jakob Piepel, *Emsbüren*
Jonte Schulte, *Leschede*
Carlotta Drente, *Bernte*
Franziska Heidkamp, *Mehringen*
Jesse Feld, *Mehringen*
Onno Brunen, *Emsbüren*
Livi Drees, *Berge*
Hermine Graef, *Leschede*
Tom Möller, *Mehringen*
Grace Muschwitz, *Berge*
Theo Wilbers, *Emsbüren*
Mia Knese, *Emsbüren*
Hannes Arning, *Berge*
Melina Gerdsen, *Mehringen*
Sophie Tegeder, *Mehringen*
Janne Kadell, *Emsbüren*
Henry Hasken, *Leschede*
Lia Theissing, *Ahlde*
Ole Möller, *Mehringen*
Joost Restel, *Mehringen*
Ruby Prik, *Berge*
Emmi Gels, *Elbergen*
Jano Niemeyer, *Leschede*
Marie Jendrossek, *Leschede*
Maria Heskamp, *Emsbüren*
Lias Fröhlich, *Leschede*

Thea Dütz, *Emsbüren*
Joost Frohberg, *Ahlde*
Mats Wolbers, *Leschede*
Mila Meyering, *Leschede*
Benno Keutz, *Emsbüren*
Alma Schwennen, *Emsbüren*
Eva Hopmann, *Emsbüren*
Till Drostent, *Leschede*
Marcel Soldan, *Emsbüren*
Felix Möller, *Emsbüren*
Nora Dankelmann, *Emsbüren*
Jana Schoemaker, *Elbergen*
Thea Lohle, *Elbergen*
Lutz Stallmeier, *Elbergen*
Charlotte Heit, *Engden*
Alma Geerties, *Engden*
Theo Hoffrogge, *Nordhorn*
Frederik Beerlage, *Engden*
Linus Pfeil, *Listrup*
Enola Giese, *Listrup*
Nelio Hülsing, *Listrup*
Hauke Wilde, *Listrup*
Toni Witting, *Listrup*

- Marie-Theres und Michael Hummeldorf, geb. Ruilmann, *Elbergen*
- David und Jennifer Feldhoff, geb. Bünker, *Neuenkirchen*

Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten im Jahr 2023

- Franz-Josef und Dorothee Rohmann, *Ahlde*
- Hubert und Claudia Giese, *Listrup*
- Jörg und Marion Morgenthal, *Berge*
- Bernhard und Ivona Korte, *Leschede*
- Jörg und Mechtild Ballmann, *Emsbüren*
- Andreas und Mechthild Bünker, *Emsbüren*

Geheiratet

Das Sakrament der Ehe spendeten sich im Jahr 2023

- Andreas Nie und Sabine Adamietz, *Leschede*
- Yannick und Julia Wyrwinski, geb. Steenblock, *Mehringen*
- Christoph und Kim Daling, geb. Westphal, *Emsbüren*
- Sebastian und Annika Schoo, geb. Schwerdt, *Lingen*
- Lucas und Jennifer Pöttering, geb. Wilmes, *Wietmarschen*
- Simon und Lena Gerdes, geb. Börger, *Lingen-Bramsche*
- Florian und Jeannine Tegeder, geb. Hagedorn, *Mehringen*
- Laura und Sebastian Tegeder, geb. Schuckmann, *Ibbenbüren*

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten im Jahr 2023

- Franz und Maria Egbring, *Emsbüren*
- Anni und Hermann Hopmann, *Drievorden*
- Helmut und Roswitha Knopp, *Listrup*
- Josef und Karola Silies, *Leschede*
- Josef und Euphemia Kruse, *Mehringen*
- Heinz und Monika Lögering, *Leschede*
- Hermann und Annemarie Dagen, *Engden*
- Hubert und Ursula Lambers, *Elbergen*
- Andreas und Hildegard Schröer, *Leschede*
- Herbert und Helga Franke, *Emsbüren*
- Maria und Stanislaw Lapias, *Leschede*

Das Fest der **Diamantenen Hochzeit** feierten im Jahr 2022

- Eduard und Anna Drung, *Mehringen*

Das Fest der **Eisernen Hochzeit** feierten im Jahr 2023

- Josef und Maria Poggemann, *Elbergen*



Hildegard Hausmann, *Emsbüren*
 Herbert Fahrendorf, *Mehringen*
 Monika Nikolai, *Gleesen*
 Elisabeth Schnelling, *Bernte*
 Hermann Graef, *Leschede*
 Joseph Roling, *Bernte*
 Aloysius Bongard, *Berge*
 Franz-Josef Imming, *Bernte*
 Willi Schlafke, *Berge*
 Irmgard Elpel, *Mehringen*
 Rudolf Menger, *Leschede*
 Reinhold Welling, *Leschede*
 Alexander Krisko, *Salzbergen*
 Theresia Wolf, *Leschede*
 Maria Lögering, *Emsbüren*
 Maria Theresia Vering, *Emsbüren*
 Hermann Bünker, *Emsbüren*
 Albert Gellenbeck, *Emsbüren*
 Günter Moß, *Emsbüren*
 Maria Bongard, *Berge*
 Hermann Santel, *Berge*
 Jürgen Schubert, *Emsbüren*
 Helga Revermann, *Emsbüren*
 Josef Fahrendorf, *Mehringen*
 Juliane Achterkamp, *Emsbüren*
 Josefa Gansfort, *Drievorden*
 Gisbert Mönch-Tegeder, *Mehringen*
 Hermann Mülder, *Emsbüren*
 Anna Arning, *Emsbüren*
 Christine Harbat, *Mehringen*
 Mathilde Enking, *Emsbüren*
 Hermann Wenker, *Berge*
 Antonia Schnelling, *Emsbüren*
 Franz Hülsing, *Leschede*
 Margaretha Sinningen, *Emsbüren*
 Joseph Schräer, *Leschede*
 Elisabeth Katerkamp, *Emsbüren*
 Elisabeth Graef, *Leschede*
 Bogdan Syrkowski, *Leschede*
 Heinrich Rothkötter, *Leschede*
 Anna Johanning, *Leschede*
 Maria Hormann, *Beesten*
 Andrea Büttel, *Leschede*

Georg Berning, *Emsbüren*
 Maria Hinterding, *Drievorden*
 Gertrud Ortner, *Emsbüren*
 Maria Kunk, *Emsbüren*
 Bernd Arns, *Emsbüren*
 Werner Sandkötter, *Berge*
 Hermann Hüsing, *Leschede*
 Rainer Schoefinius, *Mehringen*
 Richard Zabrocki, *Leipzig (früher Emsbüren)*
 Theo van Lengerich, *Emsbüren*
 Josef Tenfelde, *Ahlde*
 Arthur Hofschulte, *Drievorden*
 Dorothee Quaing, *Leschede*
 Leonhard Placzek, *Helschen*
 Christel Niemeier, *Elbergen*
 Franz Mönnich, *Elbergen*
 Alois Humbert, *Elbergen*
 Gerhard Humbert, *Elbergen*
 Alfons Borg, *Elbergen*
 Uwe Bünker, *Elbergen*
 Maria Wobbe, *Listrup*
 Paul Stilling, *Listrup*
 Gerhard Giesken, *Listrup*
 Maria Midden, *Listrup*
 Johannes Schulte, *Moorlage*
 Annette Feldmann, *Moorlage*
 Gerhard Kock, *Leschede*
 Antonius Morshuis, *Engden*

Verstorben

Es verstarben ab dem 04.11.2022 in unseren Gemeinden

Magdalena Weißendorf, *Emsbüren*
 Renate Homeyer, *Ahlde*
 Bernhard Schröer, *Ahlde*
 Maria Schmackers, *Ahlde*
 Marie-Luise van Lengerich, *Emsbüren*
 Hannelore Wabbels, *Emsbüren*
 Walburga Fahrendorf, *Mehringen*
 Christa Wagner, *Berge*
 Anna Lüpken, *Emsbüren*
 Heinrich Rothkötter, *Leschede*
 Hendrik Drente, *Bernte*
 Gertrud Scheffer, *Emsbüren*
 Theresia Drees, *Helschen*
 Ralf Siering, *Berkeland*
 Klemens Polag, *Emsbüren*
 Maria Möllmann, *Drievorden*
 Hedwig Teipen, *Ahlde*
 Hermann Merswolken, *Emsbüren*



TERMINE 2024

für Kalender und Pinnwand

| | | |
|-----------|-----------------------|---|
| Januar | So. 07.01. | Sternsinger-Aktion im Kirchspiel |
| | So. 14.01. | Weihnachtliche Nachklänge (Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr) |
| | So. 21.01. | Patronatsfest in Engden mit anschließendem Empfang |
| Februar | Sa./So. 03./04.02. | Gottesdienste mit Kerzenweihe, Lichterprozession und Blasiussegen zum Fest Darstellung des Herrn |
| | Sa. 24.02. | Fest der Ehrenamtlichen in Elbergen |
| März | Fr. 01.03. | Weltgebetstag der Frauen |
| April | Mo. 01.04. | Ostermontag Jugendmesse in Emsbüren |
| | Sa. 06.04. | Feier der Erstkommunion in Emsbüren |
| | So. 07.04. | Feier der Erstkommunion in Listrup |
| | Sa. 13.04. | Feier der Erstkommunion in Emsbüren |
| | So. 14.04. | Feier der Erstkommunion in Elbergen und Engden |
| Mai | Mi. 01.05. | Werksgottesdienst der Kolpingfamilie |
| | So. 05.05. | Familienwallfahrt und Festgottesdienst in Wietmarschen |
| | Do. 30.05. | Festhochamt im Pfarrgarten, anschl. Fronleichnamsprozession in Emsbüren |
| | Fr. 31.05. | Firmung in Listrup |
| Juni | Sa. 01.06. | Firmung in Emsbüren |
| | So. 02.06. | Fronleichnamsgottesdienste in Engden, Elbergen und Listrup |
| | Fr.–So. 21.06.–23.06. | Vater-Kind-Zeltlager Kolping |
| Juli | Mi.–Di. 03.07.–09.07. | Zeltlager Listrup |
| | Do.–Do. 11.07.–18.07. | Jüngerer Zeltlager Emsbüren |
| | Fr.–Fr. 19.07.–26.07. | Älteres Zeltlager Emsbüren |
| August | So. 25.08. | Pfarrfest in Emsbüren |
| September | So. 01.09. | Ökumenischer Gottesdienst am Heimathof |
| November | Fr. 01.11. | Gräbersegnung zu Allerheiligen in Emsbüren |
| | Sa. 02.11. | Gräbersegnung zu Allerheiligen in Listrup |
| | So. 03.11. | Gräbersegnung zu Allerheiligen in Engden und Elbergen |
| | Sa. 30.11. | Andreasfest in Emsbüren |
| Dezember | Do. 26.12. | Jugendmesse in Emsbüren |

TAUFTERMINE 2024

in St. Andreas Emsbüren

| | | |
|-----------|-------------------------|--------|
| Januar | Sa. 06.01. | 15 Uhr |
| | So. 21.01. | 12 Uhr |
| Februar | Sa. 03.02. | 15 Uhr |
| | So. 18.02. | 12 Uhr |
| März | Sa. 02.03. | 15 Uhr |
| | So. 17.03. | 12 Uhr |
| | Sa. 30.03. (Osternacht) | 21 Uhr |
| April | Sa. 13.04. | 15 Uhr |
| | So. 28.04. | 12 Uhr |
| Mai | Sa. 11.05. | 15 Uhr |
| | So. 26.05. | 12 Uhr |
| Juni | Sa. 08.06. | 15 Uhr |
| | So. 23.06. | 12 Uhr |
| Juli | Sa. 06.07. | 15 Uhr |
| | So. 21.07. | 12 Uhr |
| August | Sa. 03.08. | 15 Uhr |
| | So. 18.08. | 12 Uhr |
| September | Sa. 07.09. | 15 Uhr |
| | Sa. 21.09. | 15 Uhr |
| Oktober | So. 06.10. | 12 Uhr |
| | Sa. 19.10. | 15 Uhr |
| November | So. 03.11. | 12 Uhr |
| | Sa. 16.11. | 15 Uhr |
| Dezember | So. 01.12. | 12 Uhr |
| | Sa. 14.12. | 15 Uhr |
| | So. 29.12. | 12 Uhr |

In den Kirchengemeinden **Engden, Elbergen und Listrup** werden die Tauffeiern nach Vereinbarung festgelegt.

Außerdem bieten wir an, auch in einer **Familienmesse** Kinder zu taufen. Durch eine Taufe in einer Familienmesse erreichen wir zweierlei: Zum einen wird deutlich, dass das Sakrament der Taufe die Aufnahme in die Gemeinschaft der Christen bedeutet, zum Zweiten ist es gerade auch für Kinder spannend, eine Taufe mitzuerleben.

Für die Taufanmeldung bringen

Sie bitte folgende Unterlagen mit:

Geburts-Urkunde des Kindes und die Anschriften der Paten.

Sollten die Paten nicht in unserer Gemeinde wohnen und wurden sie auch nicht hier getauft, benötigen wir einen Patenschein. Den bekommen die Paten in ihrer Wohnpfarrei.



2023 IM FOKUS



Heilige Drei Könige



Firmung in Elbergen



Werkmesse am 1. Mai in der Mehringer Heide



Begegnung der Landjugend mit dem Elisabeth Haus



Kreuz-Schmieden für die Kommunionkinder



Aufstellen des Kreuzes an der Marienkapelle



Firmung in Engden



Mut-Gottesdienst der kfd in Elbergen



Blaulichtgottesdienst

LINGENER BEICHTTAG

St. Bonifatius Lingen
Mittwoch, 20. Dezember 2023
9–21 Uhr

9–10.30 Uhr
Pfarrer Markus Brinker
Pfarrer Ludger Pöttering

10.30–12 Uhr
Antony Kallarakkal (*Beichte auch in englischer Sprache möglich*)
Pastor Andreas Schönfeld

12–13.30 Uhr
Pfarrer Thomas Burke | Pastor Martin Volk

13.30–15 Uhr
Pfarrer Hartmut Sinnigen | Pastor Jörg Buß

15–16.30 Uhr
Pfarrer Daniel Brinker | Pastor Stefan Tietje

16.30–18 Uhr
Pfarrer Stephan Schwegmann (*Beichte auch in spanischer Sprache möglich*)
Pastor Thomas Kick

18–19.30 Uhr
Pfarrer Dietmar Schöneich | Pastor Christoph Scholz

19.30–21 Uhr
Pastor Georg Klesse

8 FRAGEN – 8 ANTWORTEN



Persönlich – Interview mit Emelie Freckmann (Jugendreferentin)

- 1. Wer oder was hat dich auf deinem Lebensweg stark beeinflusst?** Auf meinem Lebensweg haben mich meine Eltern und meine Schwester beeinflusst, welche mich auf allen Wegen begleitet und unterstützt haben. Außerdem hat mich ganz besonders das Engagement in meiner Kirchengemeinde St. Josef, Lingen-Laxten, geprägt. Durch die Teilnahme an Gruppenstunden, der jährlichen Fahrt ins Zeltlager, meiner Arbeit als Gruppenleiterin und Lagerleitung habe ich viele schöne Erinnerungen sammeln können. Neben meinen Ehrenämtern kann ich auf zwei wunderbare, prägende und erfüllende Auslandsaufenthalte zurückblicken. Nach dem Abitur konnte ich über das Bonifatiuswerk am Praktikum im Norden teilnehmen und durfte für ein halbes Jahr die Kultur Lettlands in Riga kennenlernen. Noch von dem ersten Auslandsaufenthalt begeistert, konnte ich im Praxissemester ein zweites Mal die Chance nutzen, um in unserem wunderschönen Nachbarland, Österreich, die Berge und Natur zu genießen. Sieben Monate lang konnte ich die schöne Stadt Innsbruck mein Zuhause nennen.
- 2. Welche Bedeutung hat der Glaube für dich?** Der Glaube gibt mir ein Gefühl von Gemeinschaft und Geborgenheit. Meine eigenen Erfahrungen im Zeltlager, bei Gruppenstunden und im Praktikum in Lettland, haben mir den Glauben in seiner Vielfalt zeigen können. Den Zusammenhalt und die Motivation, etwas gemeinsam zu planen und auf die Beine zu stellen in einer Gemeinschaft, in der jeder an dieselben Werte und Normen glaubt, ist etwas Inspirierendes. Zudem die immer vorhandene offene Art, einander zu helfen und jeden Menschen willkommen zu heißen.
- 3. Was schätzt du an der Kirche?** Die Kirche ist ein Ort der Begegnung, bei dem sich unterschiedliche Menschen treffen und in soziale Interaktionen treten können. Das beinhaltet auch die gegenseitige Unterstützung untereinander, aber auch in sozialen Diensten und der Wohltätigkeitsarbeit.
- 4. Was wünschst du dir von der Kirche?** Ich wünsche mir von der Kirche eine größere Willkommenskultur und mehr Transparenz im Umgang mit sensiblen Thematiken.
- 5. Für welche Hobbys nimmst du dir Zeit?** Ich bin ein sehr kreativer Mensch und habe viel Freude daran, mich mit Freund*innen zum Basteln, Plotten oder Nähen zu treffen. Neben dem mache ich gerne Sport und hoffe in diesem Winter auf einen neuen Start in meinem Tennisverein.
- 6. Was sind deine Lieblingsorte? Wo fühlst du dich besonders wohl?** Ich bin sehr gerne in der Natur unterwegs und habe viel Freude am Spaziergang mit meiner Familie und meinem Hund Oscar. Am Wochenende setze ich mich gerne mit meinen Freunden bei ein oder zwei Kaltgetränken ins Koschinski und schwinde gelegentlich auf Festivals im Sommer auch gerne mein Tanzbein.
- 7. Hast du Träume, was du in deinem Leben unbedingt machen möchtest?** Ich würde gerne einmal den Jakobsweg wandern und weiterhin die Welt mit ihren unterschiedlichen Menschen und Kulturen kennenlernen. Ich möchte noch viel sehen, lernen und bereisen. Ich bin neugierig auf die Vielfalt der Welt.
- 8. Es wäre schön, wenn du ein Gebet aufschreibst, das du gerne betest und das Dir viel bedeutet.** Das Gebet was mich am meisten geprägt hat, ist ein Kinderischgebet, welches ich als Kind gemeinsam mit meiner Familie vor dem Essen gebetet habe. Es erinnert mich an die unbeschwertere Zeit zurück.

„Jedes Tierlein hat sein Essen, jedes Blümlein trinkt von dir, du hast auch uns heut nicht vergessen; lieber Gott, wir danken dir.“ *Brigitte Helfer*

Heute bete ich eher frei zu Gott oder ich bete das „Vater unser“.

WIR SIND FÜR SIE DA



Stephan Schwegmann | Pfarrer
Tel. 05903 9310-11
Mobil 0160 3355244
pastor.schwegmann@kirchspiel-emsbueren.de



Pater Paul
Tel. 05903 9310-12
Mobil 01575 3250053
pater.paul@kirchspiel-emsbueren.de



Pater Jojin
Tel. 05903 9355841
Mobil 01575 3705814
pater.jojin@kirchspiel-emsbueren.de



Marco Lögering | Diakon
Tel. 05903 940012
Mobil 0171 7841847
marco.loegering@t-online.de



Karin Schoo | Gemeindefereferentin
Tel. 05903 9310-14
Mobil 0151 16602597
karin.schoo@kirchspiel-emsbueren.de



Elisabeth Focks | Gemeindeassistentin
Tel. 05903 9310-33
Mobil 0160 94774449
elisabeth.focks@kirchspiel-emsbueren.de
e.focks@bistum-os.de



Jana Maurach | Gemeindefereferentin
Tel. 05903 9310-13
Mobil 0178 6843802
j.maurach@bistum-os.de



Emelie Freckmann | Jugendreferentin
Tel. 05903 931032
Mobil 01573 7762744
e.freckmann@bistum-os.de

- **Konvent der Schwestern von der Hl. Anna**
Papenstraße 10, Tel. 05903 9320866
- **Caritas Sozialstation | Ambulanter Pflegedienst**
Leitung: Margret van der Zee, Mehringer Straße 4
Tel. 05903 276, info@caritas-ems.de
- **Elisabeth-Haus | Pflegeheim**
Leitung: Brigitte Haar, Lange Straße 23, Tel. 05903 9530
info@elisabethhaus-emsbueren.de
- **Haus Ludgeri I & II | Tagespflege**
Pflegedienstleitung: Ulla Roling, Lange Straße 19
Tel. 05903 7778, info@haus-ludgeri.de
- **Hospizteam Abendstern e.V.**, Koordinator: Christof Schade
Mobil 0151 57676318, Büro 05976 48197-82
Sprechzeit im Elisabeth-Haus:
Jeden letzten Freitag 11.30–12.30 Uhr
- **Beratungs- und Begegnungscafé für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen**
Leitung: Alexander Herbermann, Papenstraße 10
- **Ansprechpartner Initiative SEITENBLICKE**
Kita Leitungen und
Gemeindefereferentin Karin Schoo: Tel. 05903 9310-14,
Maria Hülsing: Tel. 05903 7381,
Marco Lögering: Tel. 05903 940012
seitenblicke@kirchspiel-emsbueren.de
- **Kleiderstube**, Ansprechpartnerin: Monika Schipper
Papenstraße 7, Tel. 05903 1605

Kindertagesstätten

- **St. Elisabeth**, Leitung: Melanie Upschulte
An der Waldschule 8 A, Tel. 05903 2179470
info@st-elisabeth-emsbueren.de
- **St. Josef**, Leitung: Ines Schlömer, Engdener Kirchweg 2
Tel. 05903 7952, st.josefkindergarten@web.de
- **St. Klara**, Leitung: Christiane Göken, Ludgeristraße 5
Tel. 05903 2176860, info@st-klara-emsbueren.de
- **St. Marien**, Leitung: Alexandra Röttering, Fliederstraße 4
Tel. 05903 422, kita-st.marien-leschede@web.de
- **St. Andreas**, Leitung: Renate Erfurt, Ziegeleidamm 22
Tel. 05903 397, kita@andreas-emsbueren.de
- **St. Franziskus**, Leitung: Ida Bruns und Rita Woltermann
Dunkernpättken 3, Tel. 05903 9688761
kita@franziskus-emsbueren.de

Pfarrbüro

Papenstraße 7 | 48488 Emsbüren
Tel. 05903 9310-0 | Fax 9310-30
pfarrbuero@kirchspiel-emsbueren.de

Dienstag und Donnerstag:
9.00–12.00 Uhr | 15.00–18.00 Uhr



Christel Drees
Pfarrsekretärin



Mechthild Tegeer
Pfarrsekretärin



Stellenausschreibung

Die vier katholischen Kirchengemeinden
im Kirchspiel Emsbüren suchen
für das Pfarrbüro, Papenstraße 7,
zum 01.05.2024 eine/n

Pfarrsekretärin

(m/w/d) unbefristet in Teilzeit
(18 Stunden/Woche)

IHRE AUFGABEN

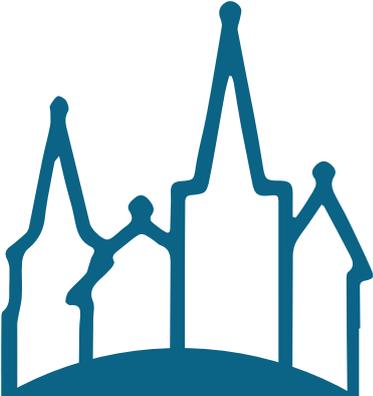
- Sekretariatsaufgaben
- Erstansprechpartner*in für Besucher*innen und Gäste des Pfarrbüros, Annahme von Messstipendien, Aufnahme von Tauf-, Trau- und Bestattungsmeldungen
- Datenpflege des kirchlichen Meldewesens
- Terminmanagement
- Bearbeiten und Erstellen des KirchspielKuriers
- Unterstützung des Pastoralteams und der ehrenamtlichen Mitarbeitenden

WIR ERWARTEN

- eine abgeschlossene Ausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung, idealerweise in ähnlicher Position
- einen sicheren Umgang mit dem PC und dem MS-Office Paket
- ein freundliches und offenes Auftreten sowie Kommunikations- und Organisationsgeschick
- zuverlässiges, gewissenhaftes und eigenständiges Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein und ein hohes Maß an Diskretion
- Identifikation mit den Aufgaben, Zielen und Werten der Kirchengemeinde und der Kirche

WIR BIETEN

- einen attraktiven Arbeitsplatz in einem engagierten Team
- eine Vergütung nach der Arbeitsvertragsordnung für Mitarbeiter*innen im kirchlichen Dienst (AVO) mit der Kirchlichen Zusatzversorgung (KZVK)



*Haben wir Ihr
Interesse geweckt?*

*Ihre digitale Bewerbung senden
Sie gerne bis zum 13.01.2024
an Pastor Stephan Schwegmann:*

pastor.schwegmann@kirchspiel-emsbueren.de

*Bei Fragen steht Ihnen Pastor Schwegmann
gerne unter Tel. 05903 9310-11
zur Verfügung.*

Fresco aus der Kirche Santa Chiara

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein schönes und glückliches Weihnachten
und ein gesundes und gesegnetes Jahr

2024!

– Ihr Pfarrhausteam –